



# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN IN ÖSTERREICH 1993 - 2012

Endgültige Ergebnisse

Stabsabteilung Statistik

Juli 2013

**IMPRESSUM:**

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller:

Wirtschaftskammer Österreich - Stabsabteilung Statistik

Für den Inhalt verantwortlich: DI Petra Lang

Sachbearbeiterin: DI Petra Lang

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

E-Mail: [statistik@wko.at](mailto:statistik@wko.at)

Offenlegung: <http://wko.at/offenlegung>

Ein Produkt der Wirtschaftskammern Österreichs

# VORWORT

Informationen über Unternehmensneugründungen sind in den Mitgliederevidenzen der Wirtschaftskammern nicht unmittelbar vorhanden, da die den Wirtschaftskammern von den Gewerbebehörden übermittelten Daten über die Vergabe neuer Gewerbeberechtigungen unter Gründungsgesichtspunkten nicht eindeutig sind. Vielfach fehlen Angaben darüber, welche konkreten Hintergründe neue Kammermitgliedschaften haben.

Um „echte“ Neugründungen feststellen zu können, müsste entweder direkt bei der Gewerbebeanmeldung oder mittels nachträglicher Einzelfeststellung eine Kategorisierung vorgenommen werden, die es erlaubt, auch Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen etc. eindeutig zu identifizieren. Letzteres ist angesichts des damit verbundenen enormen Administrationsaufwandes kaum bis gar nicht zu bewältigen. Als Alternative kann die Größenordnung „echter“ Unternehmensneugründungen jedoch mit Hilfe einer gezielten Verknüpfung verschiedenster Merkmale abgeschätzt werden.

Die in dieser Broschüre vorgelegten Gründungsdaten sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl „echter“ Neugründungen liefert. Dabei werden anhand einer Reihe von Einzelaspekten sukzessive möglichst alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, ausgeschieden.

Die hier präsentierten Gründungsdaten sind als Annäherungswerte zu verstehen, die gewisse Ungenauigkeiten aufweisen. Aufgrund der großen Nachfrage nach Gründungsdaten erscheint die Inkaufnahme solcher Unschärfen aber vertretbar, vor allem aufgrund der Tatsache, dass infolge des Fehlens einer umfassenden Datenquelle für Unternehmensneugründungen vielfach globale Aussagen über das Gründungsgeschehen auf Basis unvollständiger Register (zB des Firmenbuches) getroffen werden.

Die vorliegende Gründungsstatistik soll und kann weiter reichende Bestrebungen der Wirtschaftskammern oder anderer Institutionen zur exakten Bestimmung und Kennzeichnung von Gründungen nicht ersetzen. Insgesamt hofft die Wirtschaftskammer aber mit den nun bereits für zwanzig Jahre (1993 bis 2012) verfügbaren Ergebnissen einen Beitrag zur Versachlichung der Diskussion über das Ausmaß und die Struktur der jährlichen Unternehmensneugründungen zu leisten.

Wien, im Juli 2013

# INHALTSÜBERSICHT

**Begriffsabgrenzung**

**Methodenbeschreibung**

**Wichtigste Ergebnisse**

## **Grafikteil**

Unternehmensneugründungen: Entwicklung 1993-2012

Unternehmensneugründungen: 1993-2012 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2012

Gründungsintensität 2012 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2012 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 2012 nach Sparten

Unternehmensneugründungen 2012: Natürliche Personen und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2012: Natürliche Personen nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2012: Natürliche Personen: Durchschnittsalter

## **Tabellenteil**

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2012 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Sparten:  
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Sparten:  
Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Sparten und Bundesländern:  
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Sparten und Bundesländern:  
Mehrfachzählung

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Fachgruppen:  
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2012 nach Fachgruppen:  
Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2012  
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2012  
natürliche Personen: insgesamt und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2012: natürliche Personen  
nach Geschlecht und Sparten

Unternehmensneugründungen 2012: natürliche Personen  
nach Geschlecht und Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)

Unternehmensneugründungen 2012: natürliche Personen  
nach Geschlecht und Branchen (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 2012: natürliche Personen  
nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2012: natürliche Personen  
nach Altersgruppen und Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2012: natürliche Personen  
Durchschnittsalter nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2012 nach NUTS3-Regionen

Unternehmensneugründungen 2012 nach Bezirken

## Begriffsabgrenzung

Die von den Wirtschaftskammern Österreichs jährlich veröffentlichten Mitgliederzahlen auf den einzelnen Ebenen der Wirtschaftskammerorganisation repräsentieren jeweils Jahresendstände und basieren auf den Mitgliederevidenzen der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Die aus dem Vergleich von Jahresendständen resultierenden Zunahmen dokumentieren die Nettoveränderung des Mitgliederstandes im Vergleichszeitraum.

Hinter den auf diese Weise ermittelten Mitgliederzuwächsen verbirgt sich eine deutlich höhere Zahl an Zugängen, die gleichzeitig von einer bestimmten Zahl an Abgängen begleitet wird. Die Nettoveränderung (Zugänge minus Abgänge) gibt somit nicht Auskunft über das Gründungsgeschehen, sondern liefert lediglich einen Anhaltspunkt dafür, wie stark das Ausmaß an Unternehmensgründungen jenes an Unternehmensauflösungen übersteigt.

Die Zu- und Abgänge von Mitgliedern betreffen jedoch keinesfalls nur „echte“ Neugründungen oder „echte“ Auflösungen. Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc beruhen, so dass den Zugängen vielfach unmittelbare Abgänge gegenüberstehen.

Die vorliegende Untersuchung widmet sich den Zugängen an Kammermitgliedern (auf Bundeslandebene)<sup>1</sup> und versucht möglichst alle unter Gründungsaspekten nicht relevanten Faktoren zu eliminieren. Dabei wird einerseits von der Logik der sogenannten „Kontinuitätsregel“ ausgegangen, die sinngemäß besagt, dass eine Neugründung nur dann gegeben ist, wenn sich zwei der drei Merkmale: Firmenbezeichnung, Standort und Branchenzugehörigkeit ändern. Andererseits werden im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Tätigkeit Gewerberuhendmeldungen und kurzfristige Löschungen bewusst ausgeschieden.

Die Übernahme bestehender Unternehmen (zB Übergabe vom Vater auf den Sohn) sind in den vorliegenden Gründungsdaten nur dann enthalten, wenn sich das Tätigkeitsprofil des betreffenden Unternehmens ändert, dh der Übernehmer (neues Kammermitglied) auf dem betreffenden Standort eine andere Fachgruppenzugehörigkeit aufweist.

Aufgrund des unmittelbaren Anknüpfens an neue Kammermitgliedschaften richten sich die gewonnenen Ergebnisse iA auf die Gründung neuer Unternehmen und nicht auf die Gründung weiterer Betriebsstätten bestehender Unternehmen im jeweiligen Bundesland. Eine Betriebsneugründung eines bereits bestehenden Kammermitgliedes (weiterer Standort oder zusätzliche Filiale im Bundesland der Mitgliedschaft) ist daher keine Unternehmensneugründung im Sinne der vorliegenden Untersuchung. Standortverlegungen in andere Bundesländer, in denen das Unternehmen noch keine Standorte bzw Filialen hat (dh kein Kammermitglied ist), werden jedoch als Neugründungen im „neuen“ Bundesland erfasst. Der Gründungsbegriff bezieht sich auf natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen, die eine gewerbliche Tätigkeit neu aufnehmen, und nicht auf bestehende Unternehmen, die ihr Tätigkeitsfeld (zusätzliche Standorte im jeweiligen Bundesland oder zusätzliche Fachgruppenmitgliedschaften) erweitern.

---

<sup>1</sup> Der Österreichwert wird aus der Summe der Bundesländerergebnisse berechnet.

## Methodenbeschreibung

Ausgangspunkt für das Verfahren zur näherungsweise Ermittlung von Unternehmensneugründungen in der jeweiligen Untersuchungsperiode war ein Datenbestand, der alle neuen Wirtschaftskammermitglieder mit einem Meldedatum in dieser Periode umfasste. Der Datenbestand enthielt alle als relevant betrachteten Merkmale auf Gewerbeberechtigungsebene, sodass die Zahl der verarbeiteten Einzelsätze deutlich höher war, als die Zahl neuer Kammermitglieder (Mitglieder mit mehreren Berechtigungen).

In einem ersten Schritt wurden die Daten der neuen Kammermitglieder auf Berechtigungsebene am Gesamtbestand an Kammermitgliedern („Altmitglieder“) vorbeigeführt, um jene Datensätze zu identifizieren, bei denen eine Übereinstimmung des Standortes und der Branchenzugehörigkeit (Fachgruppe) zwischen „Neumitgliedern“ und „Altmitgliedern“ vorliegt.<sup>2</sup> Im Falle von Übereinstimmungen wurde iA davon ausgegangen, dass keine Neugründung gegeben ist<sup>3</sup>. Die gleiche Branchenzugehörigkeit am selben Standort wird als Indiz dafür gewertet, dass lediglich eine Übernahme (Fortführen eines bestehenden Unternehmens) oder eine Rechtsformänderung vorliegt.

Nachstehende Tabelle zeigt die Größenordnung der auf diese Weise vorgenommenen Selektionen:

Jahr	Neue Kammermitglieder (Zugänge <sup>1</sup> )	davon mit Übereinstimmung Standort/Fachgruppe
1993	25.945	6.381
1994	24.645	6.087
1995	24.658	6.272
1996	32.410	7.337
1997	36.845	7.602
1998	34.054	8.315
1999	36.263	8.455
2000	38.657	8.559
2001	42.936	8.686
2002	42.230	8.024
2003	45.736	9.043
2004	47.105	8.967
2005	49.407	9.880
2006	47.775	10.547
2007	49.341	10.320
2008	65.075	12.783
2009	60.818	16.527
2010	63.322	10.146
2011	63.371	10.431
2012	64.874	10.381

<sup>1</sup> Meldedatum im Referenzjahr

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

<sup>2</sup> Dieser Standort-/Fachgruppenabgleich konnte ab dem Berichtsjahr 2012 mit der Einbeziehung von zusätzlich verfügbaren Informationen zu Beziehungen zwischen Alt- und Neumitglied (Rechtsvorgänger bzw. -nachfolger) verbessert werden.

<sup>3</sup> Ausnahme bildet hier der Bereich der selbständigen Personenbetreuung, da in einigen Fällen die Personenbetreuung über Vereine oä organisiert wird. Dies führt dazu, dass diese Mitglieder mit derselben Standortadresse geführt werden und über den Branchen-/Standortabgleich als Neugründungen verloren gingen.

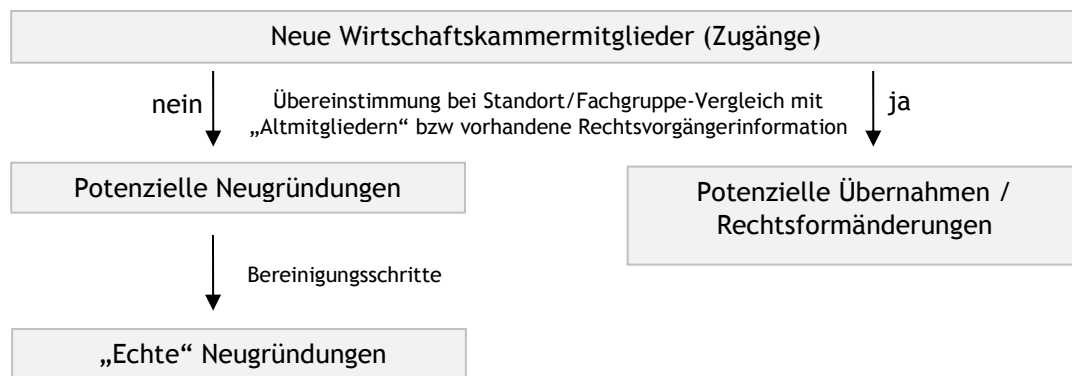
Eine weitere kleine methodische Änderung geht auf die - insbesondere in den östlichen Bundesländern vorkommende - Standortverlegung von PersonenbetreuerInnen von einem Bundesland in ein anderes zurück. Diese würden mehrfach als Neugründung erfasst werden. Hier wird über Namens- und Geburtsdatumsabgleich versucht nur den erstmaligen Zugang der PersonenbetreuerInnen als Gründung zu erfassen.

Die verbleibende Teilmenge neuer Kammermitglieder (ohne Übereinstimmung Standort/Fachgruppe mit „Altmitgliedern“) bildete die Basis für weitere Bereinigungs Schritte:

- Ausscheiden aller Berechtigungen, die 6 Monate nach Zugang des neuen Kammermitgliedes als „ruhend“ (Nichtbetrieb, Verpachtung) gemeldet waren, wodurch Kammermitglieder, die nicht wenigstens eine „aktive“ Fachgruppenmitgliedschaft aufweisen, nicht als Gründer (keine Nachhaltigkeit) angesehen werden. Die (aus praktischen Gründen erforderliche) gänzliche Nichtberücksichtigung aller 6 Monate nach dem Meldedatum ruhenden Kammermitgliedschaften (keine aktive Gewerbeberechtigung) führt zu gewissen Ungenauigkeiten: es kommt zu einer tendenziellen Unterschätzung des tatsächlichen Gründungsgeschehens, weil - trotz baldiger Ruhendmeldung nach Gründung - sehr wohl später eine nachhaltige Gewerbeausübung stattfinden kann (zB Gründer 2012, der erst nach längerer Anlaufphase, zB 2012 oder 2013 eine aktive Tätigkeit aufnimmt).
- Ausscheiden aller Berechtigungen, die innerhalb von 6 Monaten nach dem Meldedatum des neuen Kammermitgliedes bereits wieder gelöscht wurden, wodurch nur jene Kammermitglieder als Unternehmensgründer eingestuft werden, die zumindest eine Berechtigung länger als ein halbes Jahr ausgeübt haben.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, deren sogenannte „Wirksamkeit“ mehr als 12 Monate älter ist als die Aufnahme des Unternehmens als Kammermitglied. Diese Vorgangsweise berücksichtigt den Umstand, dass die Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit bereits deutlich länger zurückliegen kann, als der - auf dem vorläufigen Gewerbebescheid beruhende - Neuzugang als Kammermitglied. Durch die Erfassung von Unternehmen, die von bereits (bis zu einem Jahr) vor der neuen Kammermitgliedschaft gewerblich tätig sein können, kommt es zu Ungenauigkeiten bei der Periodenabgrenzung. Diese Unschärfe muss jedoch in Kauf genommen werden, weil eine völlige Nichtberücksichtigung solcher neuer Kammermitglieder zu einer systematischen Unterschätzung des Gründungsgeschehens führen würde.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, bei denen der sogenannte „Betriebsteil“ eine andere Ausprägung als „Hauptbetrieb“ aufweist; dadurch werden ua weitere Betriebsstätten, Nebenbetriebe ebenso ausgeschieden, wie Betriebsstätten, bei denen der Hauptbetrieb in einem anderen Bundesland liegt.

Der auf die oben beschriebene Weise ermittelte Restdatenbestand an Kammermitgliedern (einschließlich zugeordneten Sparten- bzw Fachgruppenmitgliedschaften) erlaubt eine näherungsweise Quantifizierung des Ausmaßes an Unternehmensneugründungen. Trotz der oben beschriebenen Unschärfen bestimmter Selektionen weisen die Ergebnisse eine hohe Plausibilität auf. Sie stimmen mit den Resultaten von Analysen einiger Wirtschaftskammern der Bundesländer in den Größenordnungen gut überein.





Die in dieser Broschüre präsentierten Gründungsdaten weisen den großen Vorteil auf, dass ihnen ein einheitliches Ermittlungsverfahren zugrunde liegt, wodurch die Kontinuität der erzielten Ergebnisse in hohem Maße gewährleistet werden kann. Ein weiterer Vorteil liegt in der Fortführbarkeit der verwendeten Methode, sodass laufend vergleichbare Gründungsdaten vorgelegt werden können. Im Hinblick auf Fragestellungen, die vor allem auf den Entwicklungsverlauf des Gründungsgeschehens zielen, sind die gewonnenen Daten sehr aussagekräftig.

Das WKO-Auswertungskonzept erlaubt aufgrund der vollständigen Einbeziehung aller neuen Kammermitgliedschaften umfassende und tief gegliederte Auswertungen. Die Darstellung des Gründungsgeschehens erfolgt nach Bundesländern, Rechtsformen und Branchen. Weiters wird für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) auch eine Auswertung nach Altersgruppen und Geschlecht vorgenommen.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich. Bei den nachfolgend präsentierten Ergebnissen wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen. Gleichzeitig sind aber sowohl die Spartenmitgliedschaften, als auch die Fachgruppenmitgliedschaften gesondert ausgewiesen.

Ab dem Jahr 2010 liegen die Mitgliederdaten nach der neuen Fachorganisationsordnung (FOO) 2010 vor, die mit 1.1.2010 in Kraft getreten ist. Auswertungen die ab dem ersten Quartal 2010 auf Basis von Mitgliederdaten erstellt werden, werden somit in der Branchengliederung dieser neuen FOO ausgewiesen. Durch Zusammenlegungen von Fachgruppen bzw Verschiebungen einzelner Berufsgruppen ergibt sich ab der endgültigen Neugründungst Statistik 2009 eine Reduktion der Anzahl der Fachgruppen auf 95 (meist mit neuer Fachgruppenbezeichnung). Zeitreihenvergleiche der Fachgruppenauswertungen sind somit in vielen Fällen nicht mehr möglich bzw sinnvoll. In einigen wenigen Fällen wandern Berufsgruppen von einer Sparte zu einer anderen, wodurch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren geringfügig beeinträchtigt wird.<sup>4</sup>

Die ausdrückliche Regelung der Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung in der Gewerbeordnung im Jahr 2007<sup>5</sup> führte zu einer sprunghaften Erhöhung der Wirtschaftskam-

<sup>4</sup> Mitglieder, die sämtliche Berechtigungen vor Umschlüsselungszeitraum 1.Quartal 2010 gelöscht haben, wurden nicht in die neue FOO übergeführt. Bei den Neugründungen im Jahr 2009, die sämtliche Berechtigungen - nach mindestens 6-monatigem Bestehen - gelöscht haben, waren somit keine Informationen über die Zugehörigkeit zur neuen FOO verfügbar. Diese (wenigen) Gründungen wurden näherungsweise von der alten FOO in die neue FOO umgeschlüsselt.

<sup>5</sup> Ausdrückliche Regelung der selbständigen Personenbetreuung in den §§ 159 und 160 Gewerbeordnung seit 1.7.2007 (Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über die Betreuung von Personen in privaten Haushalten erlassen werden [Hausbetreuungsgesetz - HBeG] und mit dem die Gewerbeordnung 1994 geändert wird BGBl I 33/2007,

merzugänge im Jahr 2008. Im Sinne der Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wurden daher die Gründungsauswertungen 2008 und 2009 ohne Personenbetreuer erstellt. Um auch in Zukunft wieder eine vollständige Einbeziehung aller Kammermitgliedschaften zu gewährleisten, werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Personenbetreuer in den Gründungsdaten berücksichtigt, die Berichtsjahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die geänderte rechtliche Lage führt damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008.

## Wichtigste Ergebnisse

### Gesamtentwicklung

Mit der Auswertung der endgültigen Gründungsdaten 2012 wurde in den Ergebnissen zum dritten Mal auch der Bereich der selbständigen Personenbetreuung berücksichtigt. Die Jahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die Einbeziehung dieser Gruppe, die den gewerblichen Dienstleistern (Sparte Gewerbe und Handwerk) zugeordnet sind, meist EinzelunternehmerIn als Rechtsform wählen und deren Frauenanteil in den Jahren 2008 bis 2012 stets über 94% war, wirkt sich unterschiedlich auf die verschiedenen Auswertungsdimensionen aus. Aufgrund der geänderten Rechtslage kommt es damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008<sup>6</sup>.

Die vorliegende Untersuchung kommt zum Ergebnis, dass es in den vergangenen zwanzig Jahren (1993 bis 2012) insgesamt rund 531.500 Unternehmensneugründungen gegeben hat. Während vor 1996 jährlich zwischen 14.000 und 15.000 neue Unternehmen entstanden, waren es im Durchschnitt der Jahre 1996 bis 2000 bereits rund 21.400, 2001 bis 2005 knapp 28.200 und in den Jahren 2006 bis 2010 sogar durchschnittlich 33.900 neu gegründete Unternehmen. Die endgültige Gründungsstatistik 2012 brachte eine Gründungszahl in der Höhe von rund 35.600 Neugründungen. Damit ist die Zahl der Gründungen im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen.

#### Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern <sup>1</sup> (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität <sup>2</sup>
1993	14.631	.	252.719	5,79
1994	14.306	- 2,2	257.461	5,56
1995	14.161	- 1,0	259.700	5,45
1996	19.843	+ 40,1	260.947	7,60
1997	21.706	+ 9,4	270.156	8,03
1998	19.722	- 9,1	276.410	7,14
1999	21.954	+ 11,3	281.926	7,79
2000	23.762	+ 8,2	290.298	8,19
2001	26.035	+ 9,6	300.613	8,66
2002	25.828	- 0,8	312.018	8,28
2003	28.322	+ 9,7	321.378	8,81
2004	29.740	+ 5,0	332.624	8,94
2005	31.001	+ 4,2	346.006	8,96
2006	29.109	- 6,1	357.856	8,13
2007	30.304	+ 4,1	367.848	8,24
2008	40.331	+ 33,1	378.469	10,66
2009	32.712	- 18,9	399.669	8,18
2010	37.125	+ 13,5	413.584	8,98
2011	35.279	- 5,0	428.424	8,23
2012	35.638	+ 1,0	439.477	8,11

<sup>1</sup> Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

<sup>2</sup> Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

<sup>6</sup> siehe auch Methodenbeschreibung

Die Gründungsintensität (Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern) hat sich seit Mitte der 90er Jahre deutlich erhöht (Durchschnitt 1996-2000: 7,8%, gegenüber 5,6% im Durchschnitt 1993-1995). Die Gründungsintensität von 8,1% im Jahr 2012 ist etwas gesunken liegt aber weiterhin auf dem Niveau der letzten Jahre.

## Gründungen nach Rechtsformen

Der überwiegende Teil der Neugründungen betrifft nicht eingetragene EinzelunternehmerInnen. 2012 entfielen 82% aller Neugründungen auf diese Rechtsform. Am zweithäufigsten werden Unternehmen als GesmbH (8,6%) gegründet, obwohl ihre relative Bedeutung im Zeitablauf deutlich abgenommen hat. Auf KG und OG entfiel zuletzt ein Anteil von zusammen 4,3%, auf eingetragene EinzelunternehmerInnen 4,4%.

### Unternehmensneugründungen nach Rechtsformen: Anteile in%

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Einzelunternehmen (n. eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,6	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4	82,0
GesmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1	8,6
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4	2,3
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0
Einzelunternehmen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3	4,4
Sonstige	1,3	2,1	2,5	2,8	3,0	2,6	1,3	1,0	0,9	0,8	0,9	0,7	1,1	1,0	0,9	0,8	0,9	0,7	0,8	0,7

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

## Gründungen nach Branchen

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen in der neuen FOO 2010) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Die schwerpunktmäßige Gliederung der Neugründungen auf Branchenebene kann aufgrund des Fehlens konkreter Informationen über den wirtschaftlichen Schwerpunkt nur näherungsweise erfolgen. Im Falle einer Zugehörigkeit zu mehr als einer Sparte bzw Fachgruppe wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt, vorgenommen.

Im Jahr 2012 waren über 55% aller Gründungen der Sparte *Gewerbe und Handwerk* zuzurechnen<sup>7</sup>. Den zweithöchsten Anteil verzeichnete die Sparte *Handel* (19%), gefolgt von *Information und Consulting* mit 15%. Weitere 6% der Gründungen entfielen auf die Sparte *Tourismus und Freizeitwirtschaft*.

Insgesamt konzentriert sich ein großer Teil des Gründungsgeschehens auf vergleichsweise wenige Branchen. Für die näherungsweise Branchenzuordnung der Neugründungen wurde wie bereits oben erwähnt auf Berechtigungsstrukturen von bestehenden Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt zurückgegriffen. Die nachstehende Tabelle zeigt, dass 80% aller Neugründungen des Vorjahres auf die unten angeführten zwanzig Branchen der Kammersystematik (von zusammen 95 Fachgruppen) entfallen.

<sup>7</sup> Dieser hohe Anteil der Sparte Gewerbe und Handwerk geht zu einem großen Teil auf den Bereich der selbständigen Personenbetreuung zurück und wirkt sich auch auf die Höhe der anderen Spartenanteile aus.

Spitzenreiter ist die Fachgruppe *Gewerbliche Dienstleister* (selbständige Personenbetreuung, verschiedene Beratungsdienste, Vermittlungstätigkeiten, Personalbereitsteller, Zeichenbüros, Bewachungsdienste, Detekteien uvm), gefolgt von der Fachgruppe *Unternehmensberatung und Informationstechnologie*. An dritter Stelle liegt der Bereich *Werbung und Marktkommunikation* gefolgt von der Fachgruppe *Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger*, dem *Versand-, Internet- und allgemeinem Handel* und der *Gastronomie*.

Nachstehende Tabelle zeigt die „Top 20“-Fachgruppen 2012 im Detail:

#### Unternehmensneugründungen 2012 nach Branchen (Fachgruppen)

	Anzahl	Anteil in %
Gewerbliche Dienstleister	12.609	35,4
Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.433	6,8
Werbung und Marktkommunikation	1.600	4,5
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.171	3,3
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.087	3,1
Gastronomie	1.057	3,0
Direktvertrieb	1.048	2,9
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	866	2,4
Bauhilfsgewerbe	815	2,3
Freizeit- und Sportbetriebe	773	2,2
Güterbeförderungsgewerbe	747	2,1
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	570	1,6
Bau	549	1,5
Handelsagenten	511	1,4
Finanzdienstleister	504	1,4
Fahrzeughandel	489	1,4
Berufsfotografen	467	1,3
Lebensmittelhandel	454	1,3
Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	444	1,2
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	370	1,0
<b>TOP 20-Branchen zusammen</b>	<b>28.564</b>	<b>80,2</b>

#### Gründungen nach Geschlecht (natürliche Personen)

Für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) kann eine Auswertung der Gründungsdaten nach Geschlecht erfolgen.

Die geschlechtsspezifische Betrachtung zeigt, dass der Frauenanteil nach der endgültigen Auswertung 2012 bei 56,7% lag<sup>8</sup>. Der Gründungsanteil von Frauen ist deutlich höher als der derzeitige Frauenanteil an Kammermitgliedern (dieser lag Ende 2012 bei 41,8%).

<sup>8</sup> Auch dieser hohe Frauenanteil ist wiederum eine Konsequenz der Änderung in der Rechtslage und der Berücksichtigung der selbständigen Personenbetreuung in den Gründungsdaten.

## Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)

zum Vergleich:

Jahr	EinzelunternehmerInnen	Frauenanteil in %	Frauenanteil am Stand an Kammermitgliedern (insg.)
1993	9.825	26,7	31,4
1994	9.857	25,9	31,1
1995	9.658	27,0	30,9
1996	14.796	27,3	30,6
1997	15.817	27,1	30,2
1998	14.521	28,1	30,0
1999	16.996	33,3	30,2
2000	18.316	32,5	30,3
2001	20.074	33,2	30,6
2002	19.963	34,9	30,8
2003	22.630	36,6	31,1
2004	23.915	35,2	31,2
2005	25.126	35,7	31,4
2006	23.228	37,2	31,8
2007	24.786	39,8	32,5
2008	34.705	56,8	35,4
2009	27.670	48,1	37,2
2010	31.747	52,4	38,7
2011	30.226	54,5	40,2
2012	30.815	56,7	41,8

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Ebenfalls im Auswertungsprogramm enthalten ist die Tabellierung der Gründungen 2012 nach Branchen und Geschlecht auf Personenebene (EinzelunternehmerInnen). Die Betrachtung der 20 insgesamt am stärksten besetzten Branchen zeigt die höchsten Frauenanteile bei den *Fußpflegern, Kosmetikern und Masseuren* (86,2%), gefolgt von den *gewerblichen Dienstleistern* (84,7%), dem *Direktvertrieb* (83,7%) und *Kunsthandwerken* (81,7%) sowie dem *Handel mit Mode und Freizeitartikeln* (55,3%).

## Unternehmensneugründungen 2012 von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	115	720	86,2
Gewerbliche Dienstleister	1.881	10.425	84,7
Direktvertrieb	169	870	83,7
Kunsthandwerke	67	300	81,7
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	194	240	55,3
Freizeit- und Sportbetriebe	328	325	49,8
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	539	527	49,4
Lebensmittelhandel	168	162	49,1
Gastronomie	378	326	46,3
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	457	353	43,6
Werbung und Marktkommunikation	832	548	39,7
Berufsfotografen	314	137	30,4
Handelsagenten	334	123	26,9
Finanzdienstleister	353	126	26,3
Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.573	423	21,2
Versicherungsagenten	243	64	20,8
Fahrzeughandel	351	61	14,8
Güterbeförderungsgewerbe	536	90	14,4
Bauhilfsgewerbe	647	44	6,4
Bau	294	17	5,5

## Gründungen nach Alter (natürliche Personen)

Die Verteilung der Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen nach Altersgruppen brachte 2012 folgendes Ergebnis: Rund 30% der Neugründungen wurden von Personen im Alter zwischen 30 und 40 Jahren vorgenommen. Über 28% der Gründungen entfielen auf die Altersgruppe 40 bis 50 Jahre, gefolgt von der Altersgruppe der 20 bis 30-jährigen (22%).

### Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993-2012	2012	2012
	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
unter 20 Jahre	1,3	326	1,1
20 bis unter 30 Jahre	25,6	6.790	22,0
30 bis unter 40 Jahre	35,3	9.238	30,0
40 bis unter 50 Jahre	25,2	8.851	28,7
50 bis unter 60 Jahre	10,4	4.610	15,0
über 60 Jahre	2,1	1.000	3,2

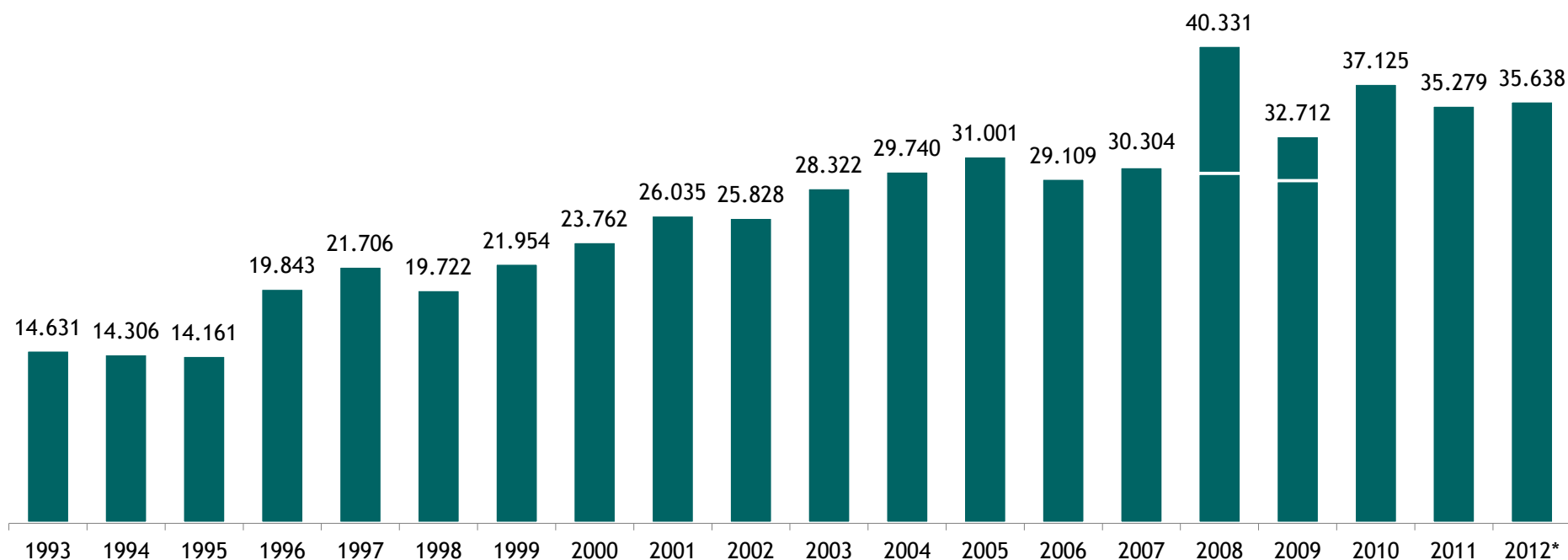
Das Durchschnittsalter der Neugründer betrug 2012 38,9 Jahre. Dieser Wert liegt über dem langjährigen Mittelwert (Durchschnitt 1993-2012: 36,7).

### Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) Durchschnittsalter

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Durchschnittsalter	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Durchschnittsalter	36,7	36,3	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	38,9

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

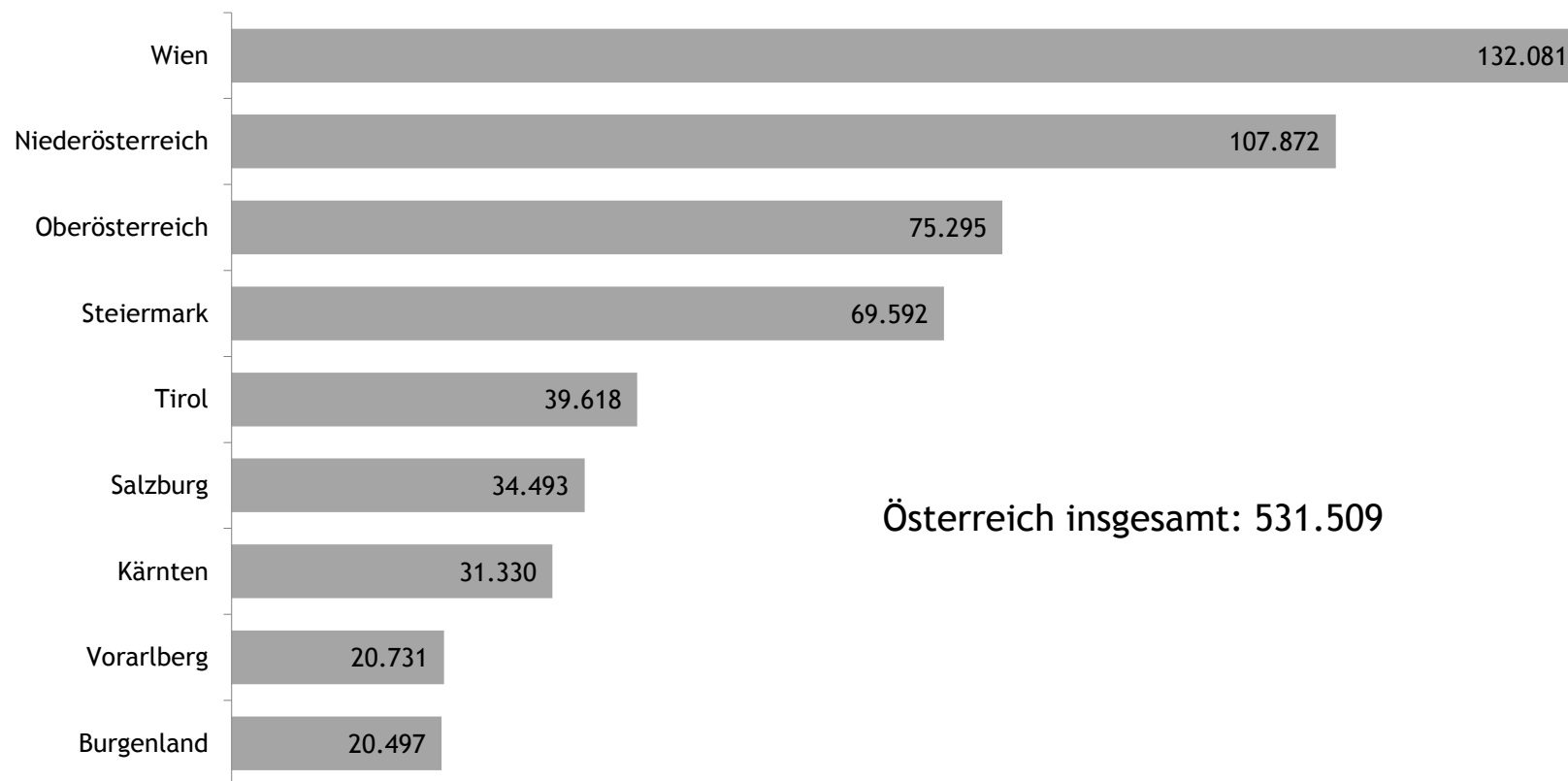
## Unternehmensneugründungen in Österreich 1993 - 2012



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

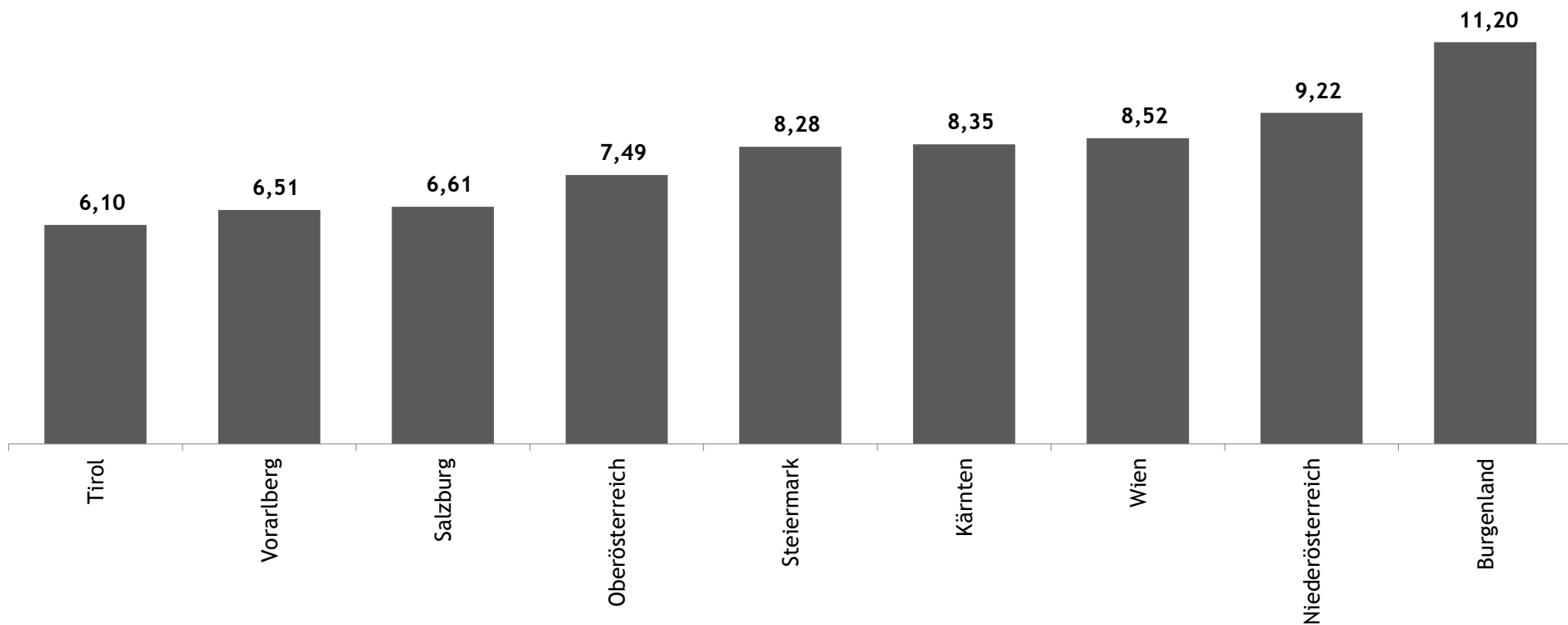


## Unternehmensneugründungen 1993 - 2012 nach Bundesländern



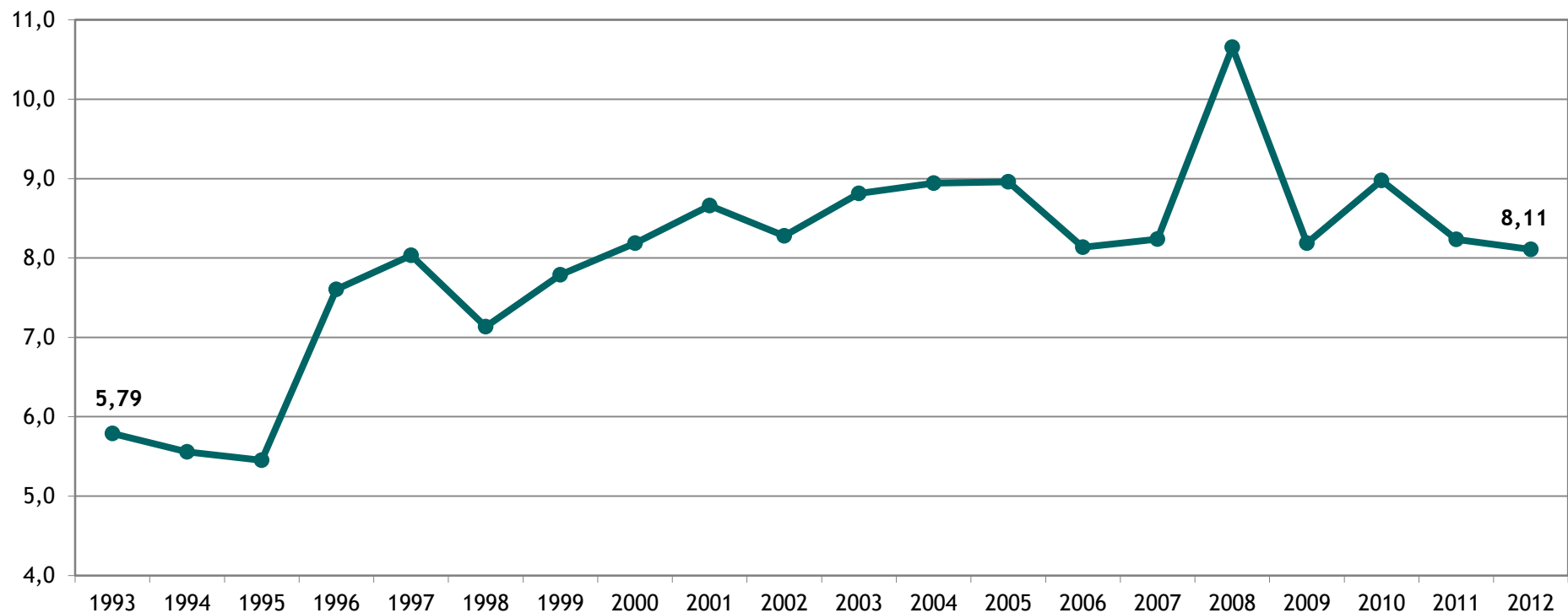
# Gründungsintensität 2012

Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern



# Gründungsintensität 1993 - 2012

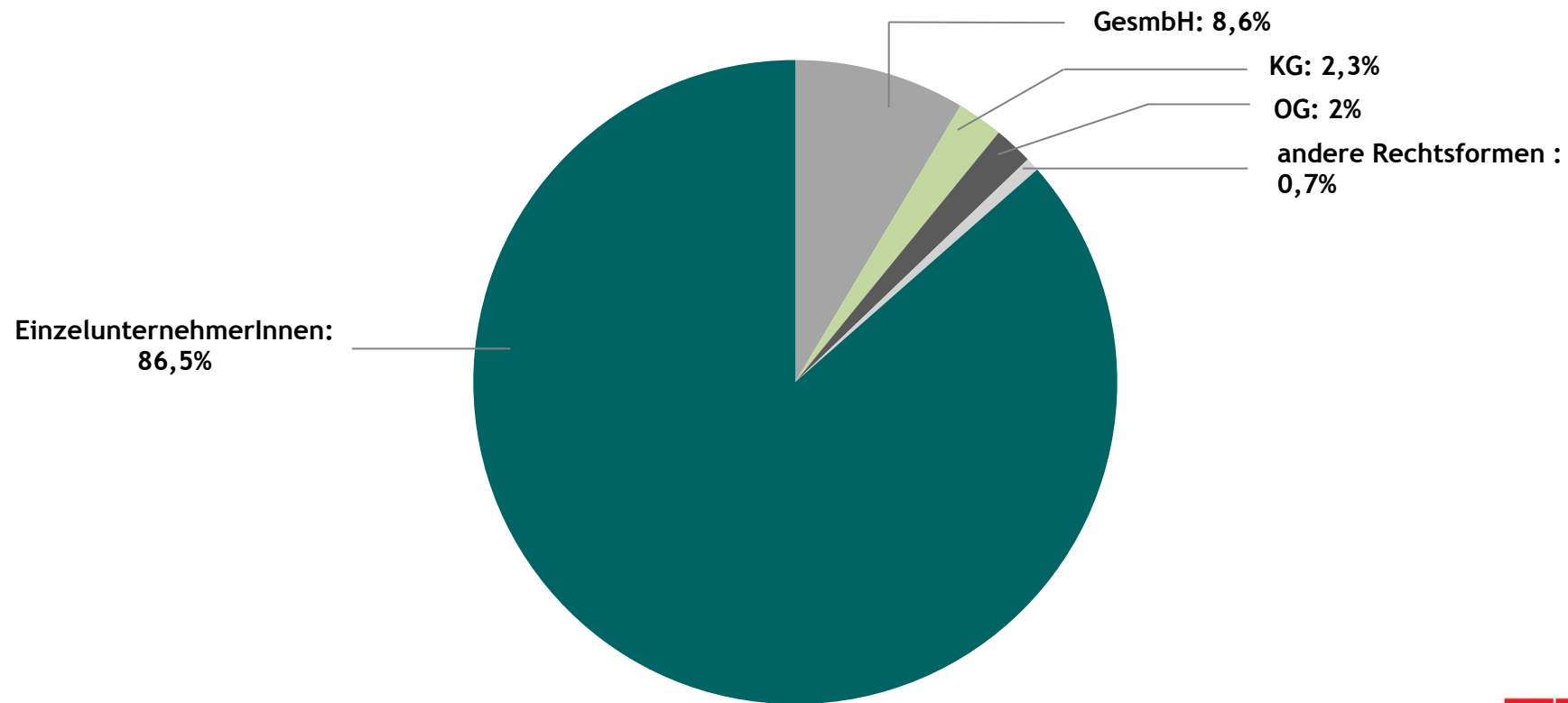
Unternehmensneugründungen in %  
des Standes an aktiven Wirtschaftskammermitgliedern



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

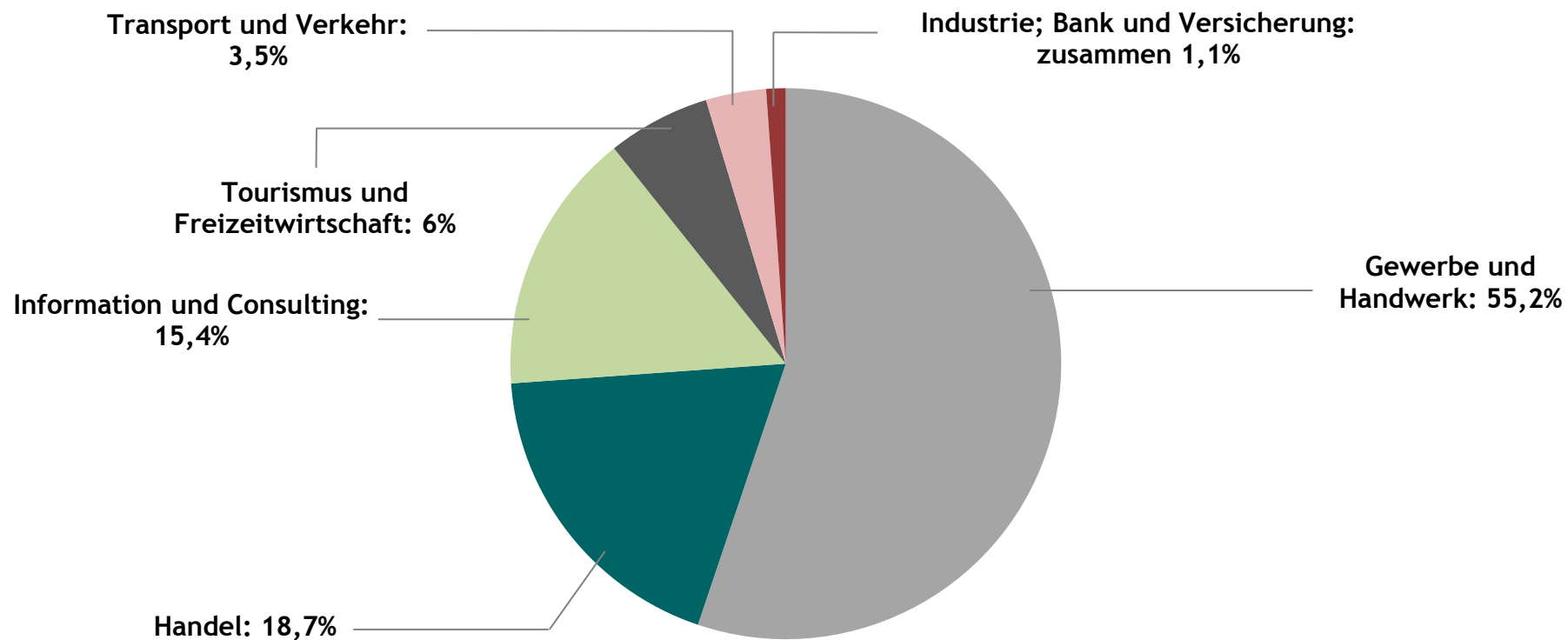
# Unternehmensneugründungen 2012 nach Rechtsformen

## Anteile in %



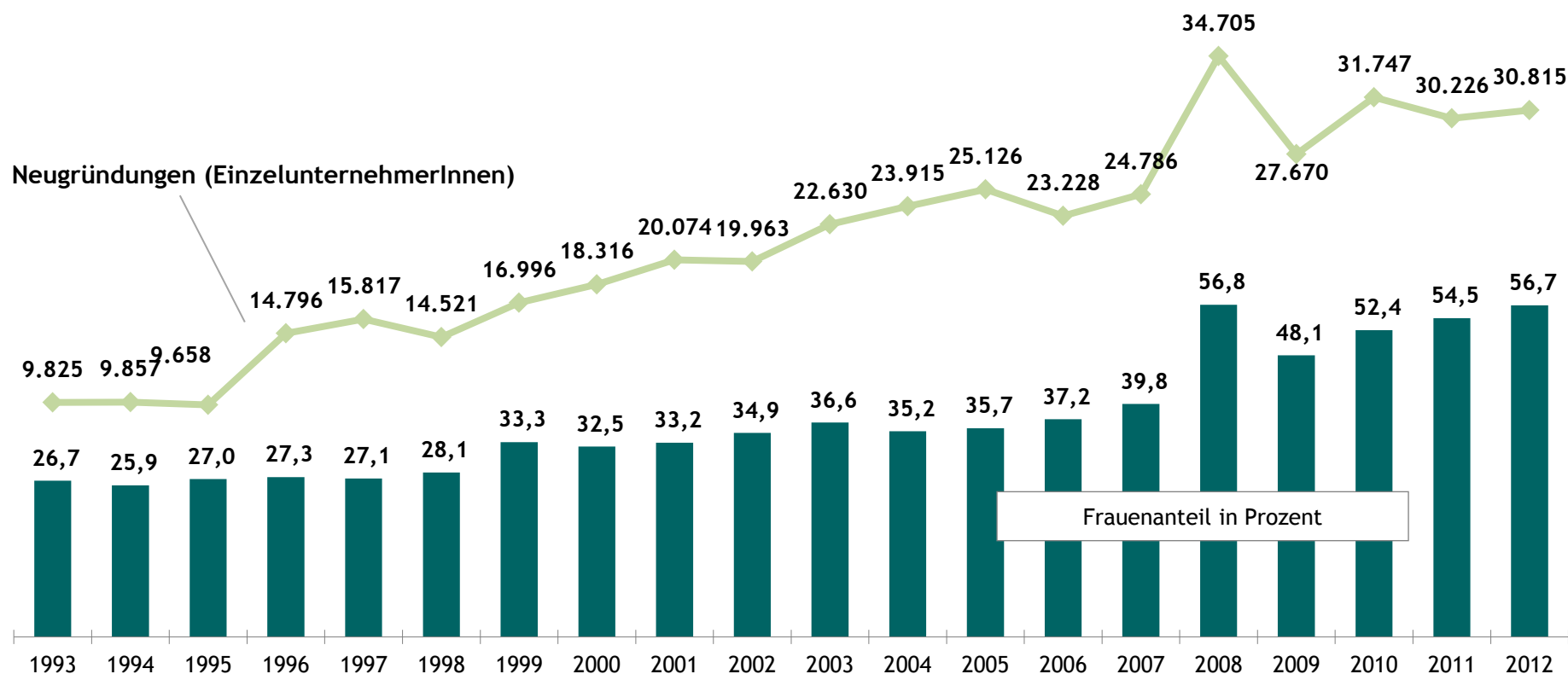
# Unternehmensneugründungen 2012 nach Sparten

## Anteile in %



# Unternehmensneugründungen 1993 - 2012

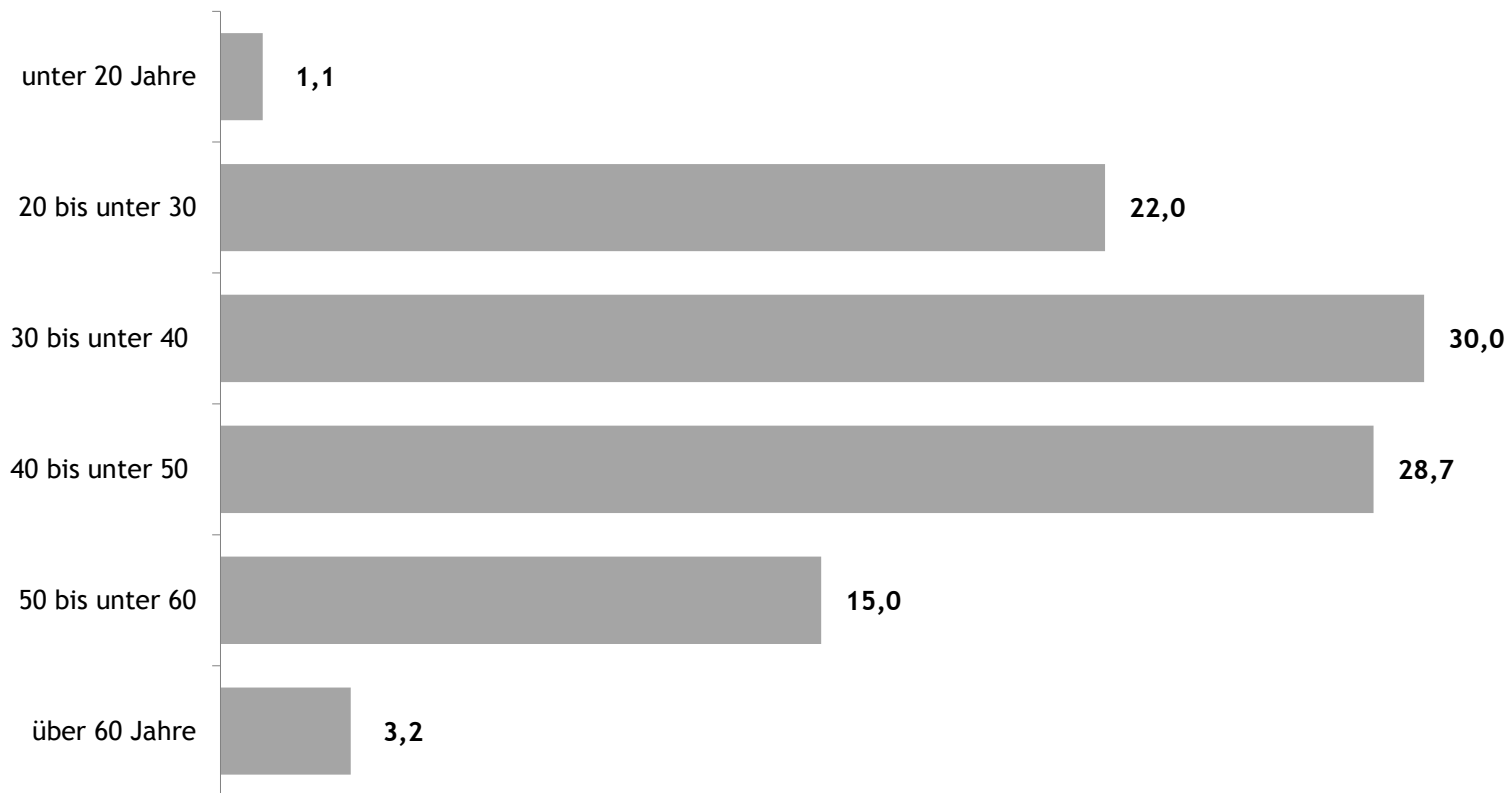
## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) und Frauenanteil



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

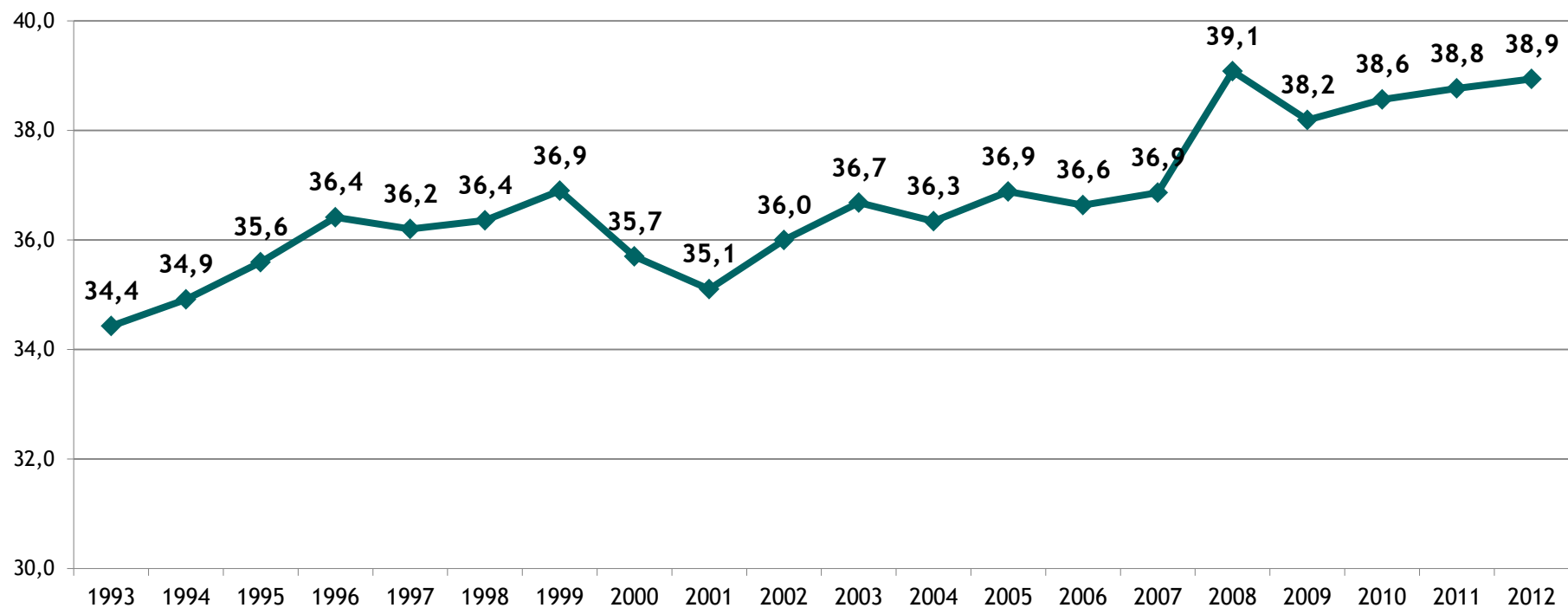
## Unternehmensneugründungen 2012

### natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen



## Unternehmensneugründungen 1993 - 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): Durchschnittsalter in Jahren



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.



# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Neugründungen insgesamt 1993-2012 (kumuliert)
Burgenland	380	412	402	577	713	585	765	753	869	903	1.106	1.073	1.144	1.077	1.102	1.834	1.440	1.846	1.762	1.754	20.497
Kärnten	990	951	1.059	1.252	1.238	1.222	1.268	1.371	1.499	1.412	1.725	1.697	1.656	1.758	1.843	2.039	1.889	2.033	2.139	2.289	31.330
Niederösterreich	3.059	2.908	2.726	3.685	4.094	3.860	4.685	4.528	5.351	5.145	5.699	5.870	6.015	5.711	6.037	8.913	6.664	7.746	7.484	7.692	107.872
Oberösterreich	1.907	1.903	2.148	3.251	3.135	2.638	3.059	3.307	3.313	3.395	3.935	3.870	4.561	4.235	4.296	6.534	4.661	5.228	4.928	4.991	75.295
Salzburg	1.140	1.125	1.030	1.418	1.373	1.343	1.484	1.624	1.975	1.834	1.991	1.924	1.824	1.882	1.943	2.173	1.993	2.120	2.173	2.124	34.493
Steiermark	1.855	1.771	1.724	2.467	2.763	2.561	2.805	3.286	3.781	3.779	3.746	3.844	4.020	3.602	3.730	4.957	4.313	5.001	4.688	4.899	69.592
Tirol	1.164	1.193	1.138	1.575	1.694	1.611	1.705	1.816	2.134	1.980	2.443	2.211	2.103	2.136	2.432	2.573	2.337	2.548	2.462	2.363	39.618
Vorarlberg	698	820	731	817	1.007	973	1.059	1.072	968	945	1.026	979	995	897	943	1.726	1.160	1.350	1.318	1.247	20.731
Wien	3.438	3.223	3.203	4.801	5.689	4.929	5.124	6.005	6.145	6.435	6.651	8.272	8.683	7.811	7.978	9.582	8.255	9.253	8.325	8.279	132.081
<b>Zusammen</b>	<b>14.631</b>	<b>14.306</b>	<b>14.161</b>	<b>19.843</b>	<b>21.706</b>	<b>19.722</b>	<b>21.954</b>	<b>23.762</b>	<b>26.035</b>	<b>25.828</b>	<b>28.322</b>	<b>29.740</b>	<b>31.001</b>	<b>29.109</b>	<b>30.304</b>	<b>40.331</b>	<b>32.712</b>	<b>37.125</b>	<b>35.279</b>	<b>35.638</b>	<b>531.509</b>

## Anteile in Prozent

Burgenland	2,6	2,9	2,8	2,9	3,3	3,0	3,5	3,2	3,3	3,5	3,9	3,6	3,7	3,7	3,6	4,5	4,4	5,0	5,0	4,9	3,9
Kärnten	6,8	6,6	7,5	6,3	5,7	6,2	5,8	5,8	5,8	5,5	6,1	5,7	5,3	6,0	6,1	5,1	5,8	5,5	6,1	6,4	5,9
Niederösterreich	20,9	20,3	19,3	18,6	18,9	19,6	21,3	19,1	20,6	19,9	20,1	19,7	19,4	19,6	19,9	22,1	20,4	20,9	21,2	21,6	20,3
Oberösterreich	13,0	13,3	15,2	16,4	14,4	13,4	13,9	13,9	12,7	13,1	13,9	13,0	14,7	14,5	14,2	16,2	14,2	14,1	14,0	14,0	14,2
Salzburg	7,8	7,9	7,3	7,1	6,3	6,8	6,8	6,8	7,6	7,1	7,0	6,5	5,9	6,5	6,4	5,4	6,1	5,7	6,2	6,0	6,5
Steiermark	12,7	12,4	12,2	12,4	12,7	13,0	12,8	13,8	14,5	14,6	13,2	12,9	13,0	12,4	12,3	12,3	13,2	13,5	13,3	13,7	13,1
Tirol	8,0	8,3	8,0	7,9	7,8	8,2	7,8	7,6	8,2	7,7	8,6	7,4	6,8	7,3	8,0	6,4	7,1	6,9	7,0	6,6	7,5
Vorarlberg	4,8	5,7	5,2	4,1	4,6	4,9	4,8	4,5	3,7	3,7	3,6	3,3	3,2	3,1	3,1	4,3	3,5	3,6	3,7	3,5	3,9
Wien	23,5	22,5	22,6	24,2	26,2	25,0	23,3	25,3	23,6	24,9	23,5	27,8	28,0	26,8	26,3	23,8	25,2	24,9	23,6	23,2	24,9
<b>Zusammen</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# GRÜNDUNGSINTENSITÄT <sup>1</sup> 1993 - 2012

nach Bundesländern

Stand an aktiven Kammermitgliedern in den Wirtschaftskammern (zu Jahresanfang) <sup>2</sup>

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Burgenland	7.883	7.888	8.002	7.969	8.196	8.412	8.692	9.068	9.473	9.767	10.127	10.588	11.063	11.540	11.883	12.296	13.409	14.068	15.011	15.666
Kärnten	17.593	17.982	18.142	18.422	18.878	19.343	19.697	19.942	20.493	21.180	21.708	22.328	22.809	23.487	24.199	24.889	25.591	26.217	26.639	27.425
Niederösterreich	41.130	42.341	42.888	43.380	45.066	46.506	47.658	49.905	51.905	54.545	56.431	58.824	61.350	63.672	65.815	68.136	73.473	76.649	80.423	83.404
Oberösterreich	35.110	36.066	36.696	37.173	38.940	40.291	41.336	43.006	44.946	46.641	48.211	49.999	51.712	53.412	54.900	56.150	60.717	63.015	65.024	66.607
Salzburg	21.504	21.992	22.165	22.154	22.783	23.027	23.171	23.669	24.313	25.242	25.724	26.517	27.115	27.632	28.148	28.884	29.854	30.510	31.344	32.137
Steiermark	31.860	32.569	32.833	33.199	34.738	35.976	37.009	38.091	39.807	41.905	43.576	45.233	46.679	48.479	49.787	51.177	53.659	55.390	57.517	59.174
Tirol	25.878	26.266	26.493	26.576	27.170	27.492	27.936	28.542	29.208	30.065	31.015	31.982	32.863	33.482	34.065	35.135	36.186	36.999	37.916	38.741
Vorarlberg	12.273	12.569	12.868	12.987	13.381	13.739	14.057	14.483	14.884	15.142	15.438	15.695	16.136	16.238	16.390	16.564	17.555	18.004	18.539	19.142
Wien	59.308	59.788	59.613	59.087	61.004	61.624	62.370	63.592	65.584	67.531	69.148	71.458	76.279	79.914	82.661	85.238	89.225	92.732	96.011	97.181
<b>Zusammen</b>	<b>252.719</b>	<b>257.461</b>	<b>259.700</b>	<b>260.947</b>	<b>270.156</b>	<b>276.410</b>	<b>281.926</b>	<b>290.298</b>	<b>300.613</b>	<b>312.018</b>	<b>321.378</b>	<b>332.624</b>	<b>346.006</b>	<b>357.856</b>	<b>367.848</b>	<b>378.469</b>	<b>399.669</b>	<b>413.584</b>	<b>428.424</b>	<b>439.477</b>

## Gründungsintensität: Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

Burgenland	4,82	5,22	5,02	7,24	8,70	6,95	8,80	8,30	9,17	9,25	10,92	10,13	10,34	9,33	9,27	14,92	10,74	13,12	11,74	11,20
Kärnten	5,63	5,29	5,84	6,80	6,56	6,32	6,44	6,87	7,31	6,67	7,95	7,60	7,26	7,48	7,62	8,19	7,38	7,75	8,03	8,35
Niederösterreich	7,44	6,87	6,36	8,49	9,08	8,30	9,83	9,07	10,31	9,43	10,10	9,98	9,80	8,97	9,17	13,08	9,07	10,11	9,31	9,22
Oberösterreich	5,43	5,28	5,85	8,75	8,05	6,55	7,40	7,69	7,37	7,28	8,16	7,74	8,82	7,93	7,83	11,64	7,68	8,30	7,58	7,49
Salzburg	5,30	5,12	4,65	6,40	6,03	5,83	6,40	6,86	8,12	7,27	7,74	7,26	6,73	6,81	6,90	7,52	6,68	6,95	6,93	6,61
Steiermark	5,82	5,44	5,25	7,43	7,95	7,12	7,58	8,63	9,50	9,02	8,60	8,50	8,61	7,43	7,49	9,69	8,04	9,03	8,15	8,28
Tirol	4,50	4,54	4,30	5,93	6,23	5,86	6,10	6,36	7,31	6,59	7,88	6,91	6,40	6,38	7,14	7,32	6,46	6,89	6,49	6,10
Vorarlberg	5,69	6,52	5,68	6,29	7,53	7,08	7,53	7,40	6,50	6,24	6,65	6,24	6,17	5,52	5,75	10,42	6,61	7,50	7,11	6,51
Wien	5,80	5,39	5,37	8,13	9,33	8,00	8,22	9,44	9,37	9,53	9,62	11,58	11,38	9,77	9,65	11,24	9,25	9,98	8,67	8,52
<b>Zusammen</b>	<b>5,79</b>	<b>5,56</b>	<b>5,45</b>	<b>7,60</b>	<b>8,03</b>	<b>7,14</b>	<b>7,79</b>	<b>8,19</b>	<b>8,66</b>	<b>8,28</b>	<b>8,81</b>	<b>8,94</b>	<b>8,96</b>	<b>8,13</b>	<b>8,24</b>	<b>10,66</b>	<b>8,18</b>	<b>8,98</b>	<b>8,23</b>	<b>8,11</b>

<sup>1</sup> Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

<sup>2</sup> Mitglieder bei den Wirtschaftskammern exkl. ruhende Mitgliedschaften (Nichtbetrieb, Verpächter)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## nach Rechtsformen

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Gründungen 1993-2012 (kumuliert)
EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	9.771	9.818	9.633	14.751	15.786	14.496	16.978	18.295	20.197	19.939	22.601	23.898	25.114	23.180	24.153	33.723	26.444	30.254	28.712	29.230	416.973
GesmbH	3.937	3.310	3.166	3.145	2.865	2.831	2.710	3.028	3.312	3.285	3.089	3.294	3.561	3.759	3.622	3.663	3.274	3.476	3.213	3.058	65.598
KG	420	450	526	773	1.553	1.245	1.205	1.306	1.399	1.481	1.490	1.514	1.255	1.184	999	945	835	926	853	822	21.181
OG	249	394	457	602	824	604	767	883	864	899	849	792	747	641	617	684	626	711	713	698	13.621
Verein	89	123	127	111	105	131	137	100	96	88	131	109	135	112	102	145	126	113	109	109	2.298
AG	24	31	33	27	34	37	26	58	70	39	31	30	26	28	34	26	25	24	18	10	631
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	54	39	25	45	31	25	18	23	30	20	29	10	12	48	633	982	1.226	1.493	1.514	1.585	7.842
Sonstige Rechtsformen	87	141	194	389	508	353	113	69	67	77	102	93	151	157	144	163	156	128	147	126	3.365
<b>Zusammen</b>	<b>14.631</b>	<b>14.306</b>	<b>14.161</b>	<b>19.843</b>	<b>21.706</b>	<b>19.722</b>	<b>21.954</b>	<b>23.762</b>	<b>26.035</b>	<b>25.828</b>	<b>28.322</b>	<b>29.740</b>	<b>31.001</b>	<b>29.109</b>	<b>30.304</b>	<b>40.331</b>	<b>32.712</b>	<b>37.125</b>	<b>35.279</b>	<b>35.638</b>	<b>531.509</b>

## Anteile in Prozent

EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,6	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4	82,0	78,5
GesmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1	8,6	12,3
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4	2,3	4,0
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0	2,6
Verein	0,6	0,9	0,9	0,6	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4
AG	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3	4,4	1,5
Sonstige Rechtsformen	0,6	1,0	1,4	2,0	2,3	1,8	0,5	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	0,4	0,6
<b>Zusammen</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## nach Sparten (näherungsweise Schwerpunktzusordnung) <sup>1, 2</sup>



	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Gewerbe und Handwerk	.	.	.	.	.	5.211	5.822	6.419	6.872	6.954	7.600	9.440	10.008	9.874	10.532	21.308	14.780	18.926	18.506	19.661
Industrie	.	.	.	.	.	322	340	366	349	317	329	331	361	338	360	370	388	405	385	407
Handel	.	.	.	.	.	6.130	7.070	6.452	6.835	7.506	9.338	8.475	9.094	7.824	7.997	7.415	7.270	7.333	6.603	6.661
Bank und Versicherung	.	.	.	.	.	10	9	6	2	16	8	7	4	2	7	7	3	1	3	0
Transport und Verkehr	.	.	.	.	.	1.243	1.163	1.213	1.228	1.295	1.400	1.453	1.520	1.383	1.581	1.508	1.395	1.535	1.524	1.260
Tourismus u Freizeitwirtschaft	.	.	.	.	.	2.558	2.650	2.729	2.762	2.837	2.948	3.041	2.977	2.727	2.750	2.742	2.327	2.604	2.278	2.152
Information und Consulting	.	.	.	.	.	4.249	4.900	6.577	7.988	6.902	6.698	6.993	7.037	6.961	7.077	6.981	6.549	6.321	5.980	5.497
<b>alle Sparten</b>	<b>14.631</b>	<b>14.306</b>	<b>14.161</b>	<b>19.843</b>	<b>21.706</b>	<b>19.722</b>	<b>21.954</b>	<b>23.762</b>	<b>26.035</b>	<b>25.828</b>	<b>28.322</b>	<b>29.740</b>	<b>31.001</b>	<b>29.109</b>	<b>30.304</b>	<b>40.331</b>	<b>32.712</b>	<b>37.125</b>	<b>35.279</b>	<b>35.638</b>
<b>Anteile in Prozent</b>																				
Gewerbe und Handwerk	.	.	.	.	.	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	33,9	34,8	52,8	45,2	51,0	52,5	55,2
Industrie	.	.	.	.	.	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,1	1,1
Handel	.	.	.	.	.	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	26,9	26,4	18,4	22,2	19,8	18,7	18,7
Bank und Versicherung	.	.	.	.	.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	.	.	.	.	.	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,8	5,2	3,7	4,3	4,1	4,3	3,5
Tourismus u Freizeitwirtschaft	.	.	.	.	.	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,4	9,1	6,8	7,1	7,0	6,5	6,0
Information und Consulting	.	.	.	.	.	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,9	23,4	17,3	20,0	17,0	17,0	15,4
<b>alle Sparten</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> Daten gemäß neuer Spartengliederung (neue Sparte 7: Information und Consulting) erst ab 1998 verfügbar

Mit der neuen Fachorganisationsordnung 2010, die ab dem Berichtsjahr 2009 angewendet wird, kommt es zu einigen wenigen Verschiebungen von Berufszweigen in andere Sparten. Dies beeinträchtigt die Vergleichbarkeit der Werte ab 2009 zu den Vorjahren geringfügig.

<sup>2</sup> aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen; die Änderung in der Methodik der Schwerpunktzusweisung mit dem Jahr 2006 ergibt einen Bruch in der Zeitreihe.

weiterer Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung) <sup>1,2</sup>

Spartenmitglieder	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Gewerbe und Handwerk	.	.	.	.	.	5.622	6.264	6.872	7.450	7.633	8.354	10.397	11.003	10.518	11.208	21.896	15.460	19.720	19.174	20.403
Industrie	.	.	.	.	.	347	366	392	378	348	362	364	397	371	403	413	425	437	423	448
Handel	.	.	.	.	.	6.613	7.608	6.908	7.409	8.239	10.264	9.334	9.998	9.042	9.187	8.571	8.542	8.535	7.695	7.708
Bank und Versicherung	.	.	.	.	.	11	10	6	2	18	9	8	4	5	8	10	3	1	3	0
Transport und Verkehr	.	.	.	.	.	1.341	1.252	1.299	1.331	1.422	1.539	1.600	1.671	1.571	1.771	1.708	1.549	1.742	1.681	1.429
Tourismus u Freizeitwirtschaft	.	.	.	.	.	2.760	2.852	2.922	2.994	3.114	3.241	3.349	3.273	2.972	3.034	3.079	2.626	2.857	2.508	2.376
Information und Consulting	.	.	.	.	.	4.585	5.272	7.042	8.659	7.576	7.363	7.702	7.736	7.533	7.595	7.502	6.798	6.852	6.478	5.947
<b>alle Sparten</b>	<b>16.822</b>	<b>16.390</b>	<b>16.056</b>	<b>21.980</b>	<b>23.610</b>	<b>21.278</b>	<b>23.624</b>	<b>25.441</b>	<b>28.223</b>	<b>28.350</b>	<b>31.132</b>	<b>32.754</b>	<b>34.082</b>	<b>32.012</b>	<b>33.206</b>	<b>43.179</b>	<b>35.403</b>	<b>40.144</b>	<b>37.962</b>	<b>38.311</b>

### Anteile in Prozent

Gewerbe und Handwerk	.	.	.	.	.	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	32,9	33,8	50,7	43,7	49,1	50,5	53,3
Industrie	.	.	.	.	.	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	1,1	1,2
Handel	.	.	.	.	.	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	28,2	27,7	19,8	24,1	21,3	20,3	20,1
Bank und Versicherung	.	.	.	.	.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	.	.	.	.	.	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	5,3	4,0	4,4	4,3	4,4	3,7
Tourismus u Freizeitwirtschaft	.	.	.	.	.	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,3	9,1	7,1	7,4	7,1	6,6	6,2
Information und Consulting	.	.	.	.	.	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,5	22,9	17,4	19,2	17,1	17,1	15,5
<b>alle Sparten</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> Daten gemäß neuer Spartengliederung (neue Sparte 7: Information und Consulting) erst ab 1998 verfügbar

Mit der neuen Fachorganisationsordnung 2010, die ab dem Berichtsjahr 2009 angewendet wird, kommt es zu einigen wenigen Verschiebungen von Berufszweigen in andere Sparten. Dies beeinträchtigt die Vergleichbarkeit der Werte ab 2009 zu den Vorjahren geringfügig.

<sup>2</sup> bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (näherungsweise Schwerpunktzuordnung) <sup>1</sup>



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.150	1.325	4.577	2.812	1.051	2.846	1.174	718	4.008	19.661
Industrie	4	16	59	55	35	53	24	12	149	407
Handel	293	426	1.390	1.051	433	871	514	264	1.419	6.661
Bank und Versicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transport und Verkehr	30	82	221	137	105	148	86	26	425	1.260
Tourismus und Freizeitwirtschaft	86	133	367	291	188	298	191	85	513	2.152
Information und Consulting	191	307	1.078	645	312	683	374	142	1.765	5.497
<b>alle Sparten</b>	<b>1.754</b>	<b>2.289</b>	<b>7.692</b>	<b>4.991</b>	<b>2.124</b>	<b>4.899</b>	<b>2.363</b>	<b>1.247</b>	<b>8.279</b>	<b>35.638</b>

Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	65,6	57,9	59,5	56,3	49,5	58,1	49,7	57,6	48,4	55,2
Industrie	0,2	0,7	0,8	1,1	1,6	1,1	1,0	1,0	1,8	1,1
Handel	16,7	18,6	18,1	21,1	20,4	17,8	21,8	21,2	17,1	18,7
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	1,7	3,6	2,9	2,7	4,9	3,0	3,6	2,1	5,1	3,5
Tourismus und Freizeitwirtschaft	4,9	5,8	4,8	5,8	8,9	6,1	8,1	6,8	6,2	6,0
Information und Consulting	10,9	13,4	14,0	12,9	14,7	13,9	15,8	11,4	21,3	15,4
<b>alle Sparten</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (Mehrfachzählung) <sup>1</sup>



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.201	1.373	4.740	2.926	1.100	2.958	1.248	756	4.101	20.403
Industrie	5	17	65	64	38	56	30	16	157	448
Handel	326	485	1.696	1.221	480	978	567	300	1.655	7.708
Bank und Versicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Transport und Verkehr	36	89	265	154	119	163	100	30	473	1.429
Tourismus und Freizeitwirtschaft	93	141	433	312	198	331	201	88	579	2.376
Information und Consulting	198	311	1.188	669	328	710	384	145	2.014	5.947
<b>alle Sparten</b>	<b>1.859</b>	<b>2.416</b>	<b>8.387</b>	<b>5.346</b>	<b>2.263</b>	<b>5.196</b>	<b>2.530</b>	<b>1.335</b>	<b>8.979</b>	<b>38.311</b>

Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	64,6	56,8	56,5	54,7	48,6	56,9	49,3	56,6	45,7	53,3
Industrie	0,3	0,7	0,8	1,2	1,7	1,1	1,2	1,2	1,7	1,2
Handel	17,5	20,1	20,2	22,8	21,2	18,8	22,4	22,5	18,4	20,1
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	1,9	3,7	3,2	2,9	5,3	3,1	4,0	2,2	5,3	3,7
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,0	5,8	5,2	5,8	8,7	6,4	7,9	6,6	6,4	6,2
Information und Consulting	10,7	12,9	14,2	12,5	14,5	13,7	15,2	10,9	22,4	15,5
<b>alle Sparten</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung\*)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
126 Gewerbliche Dienstleister	12.609	35,4	35,4
704 Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.433	6,8	42,2
703 Werbung und Marktkommunikation	1.600	4,5	46,7
123 Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.171	3,3	50,0
318 Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.087	3,1	53,0
601 Gastronomie	1.057	3,0	56,0
309 Direktvertrieb	1.048	2,9	58,9
120 Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	866	2,4	61,4
106 Bauhilfsgewerbe	815	2,3	63,7
606 Freizeit- und Sportbetriebe	773	2,2	65,8
506 Güterbeförderungsgewerbe	747	2,1	67,9
308 Handel mit Mode und Freizeitartikeln	570	1,6	69,5
101 Bau	549	1,5	71,1
311 Handelsagenten	511	1,4	72,5
702 Finanzdienstleister	504	1,4	73,9
315 Fahrzeughandel	489	1,4	75,3
122 Berufsfotografen	467	1,3	76,6
301 Lebensmittelhandel	454	1,3	77,9
313 Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	444	1,2	79,1
112 Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	370	1,0	80,2
116 Kunsthandwerke	370	1,0	81,2
317 Elektro- und Einrichtungsfachhandel	359	1,0	82,2
124 Friseure	336	0,9	83,1
320 Versicherungsagenten	324	0,9	84,0
208 Film- und Musikindustrie	322	0,9	85,0
707 Immobilien- und Vermögenstreuhänder	272	0,8	85,7
110 Metalltechniker	270	0,8	86,5
108 Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	263	0,7	87,2
314 Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	261	0,7	87,9
705 Ingenieurbüros	250	0,7	88,6
117 Mode und Bekleidungstechnik	246	0,7	89,3
105 Maler und Tapezierer	235	0,7	90,0
602 Hotellerie	235	0,7	90,7
505 Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	219	0,6	91,3
303 Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	214	0,6	91,9
114 Mechatroniker	205	0,6	92,4
306 Markt-, Straßen- und Wanderhandel	185	0,5	93,0
121 Gärtner und Floristen	184	0,5	93,5
508 Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	183	0,5	94,0
304 Agrarhandel	173	0,5	94,5
111 Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	154	0,4	94,9
701 Abfall- und Abwasserwirtschaft	139	0,4	95,3



# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung\*)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
119 Lebensmittelgewerbe	130	0,4	95,7
312 Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	122	0,3	96,0
307 Außenhandel	119	0,3	96,3
706 Druck	114	0,3	96,7
319 Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	93	0,3	96,9
709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	83	0,2	97,2
115 Kraftfahrzeugtechniker	80	0,2	97,4
104 Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	78	0,2	97,6
316 Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	78	0,2	97,8
708 Buch- und Medienwirtschaft	75	0,2	98,0
107 Holzbau	65	0,2	98,2
103 Dachdecker, Glaser und Spengler	63	0,2	98,4
310 Papier- und Spielwarenhandel	54	0,2	98,5
604 Reisebüros	53	0,1	98,7
213 Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	47	0,1	98,8
504 Spediteure	46	0,1	98,9
118 Gesundheitsberufe	45	0,1	99,1
109 Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	43	0,1	99,2
Sonstige Fachgruppen	287	0,8	100,0
<b>Neugründungen insgesamt</b>	<b>35.638</b>	<b>100,0</b>	

\* aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Fachgruppen wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## nach Branchen (Mehrfachzählung) \*

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
101	Bau	607	1,5
102	Steinmetze	11	0,0
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	69	0,2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	87	0,2
105	Maler und Tapezierer	266	0,7
106	Bauhilfsgewerbe	958	2,4
107	Holzbau	73	0,2
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	297	0,7
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	54	0,1
110	Metalltechniker	327	0,8
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	174	0,4
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	435	1,1
113	Kunststoffverarbeiter	24	0,1
114	Mechatroniker	263	0,6
115	Kraftfahrzeugtechniker	104	0,3
116	Kunsthandwerke	421	1,0
117	Mode und Bekleidungstechnik	277	0,7
118	Gesundheitsberufe	48	0,1
119	Lebensmittelgewerbe	161	0,4
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	895	2,2
121	Gärtner und Floristen	223	0,5
122	Berufsfotografen	530	1,3
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.361	3,3
124	Friseure	337	0,8
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	15	0,0
126	Gewerbliche Dienstleister	13.075	32,1
	Gewerbe nicht näher spezifiziert	2	0,0
<b>Gewerbe und Handwerk</b>		<b>21.094</b>	<b>51,8</b>
201	Bergwerke und Stahl	0	0,0
202	Mineralölindustrie	1	0,0
203	Stein- und keramische Industrie	1	0,0
204	Glasindustrie	0	0,0
205	Chemische Industrie	3	0,0
206	Papierindustrie	0	0,0
207	Papierverarbeitende Industrie	1	0,0
208	Film- und Musikindustrie	354	0,9
209	Bauindustrie	0	0,0
210	Holzindustrie	15	0,0
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	3	0,0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	8	0,0
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	51	0,1
214	Gießereiindustrie	1	0,0
215	NE-Metallindustrie	0	0,0
216	Maschinen & Metallwaren	11	0,0
217	Fahrzeugindustrie	0	0,0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	5	0,0
	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0,0
<b>Industrie</b>		<b>454</b>	<b>1,1</b>

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## nach Branchen (Mehrfachzählung) \*

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
301	Lebensmittelhandel	549	1,3
302	Tabaktrafikanten	58	0,1
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	299	0,7
304	Agrarhandel	225	0,6
305	Energiehandel	60	0,1
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	209	0,5
307	Außenhandel	216	0,5
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	715	1,8
309	Direktvertrieb	1.135	2,8
310	Papier- und Spielwarenhandel	91	0,2
311	Handelsagenten	635	1,6
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	141	0,3
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	711	1,7
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	470	1,2
315	Fahrzeughandel	678	1,7
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	104	0,3
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	543	1,3
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.830	4,5
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	132	0,3
320	Versicherungsagenten	380	0,9
	Handel nicht näher spezifiziert	2	0,0
<b>Handel</b>		<b>9.183</b>	<b>22,5</b>
401	Banken und Bankiers	0	0,0
402	Sparkassen	0	0,0
403	Volksbanken	0	0,0
404	Raiffeisenbanken	0	0,0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0,0
406	Versicherungsunternehmen	0	0,0
407	Pensionskassen	0	0,0
	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0,0
<b>Bank und Versicherung</b>		<b>0</b>	<b>0,0</b>
501	Schienenbahnen	4	0,0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmen	39	0,1
503	Seilbahnen	6	0,0
504	Spediteure	49	0,1
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	280	0,7
506	Güterbeförderungsgewerbe	802	2,0
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	36	0,1
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmen	250	0,6
	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0,0
<b>Transport und Verkehr</b>		<b>1.466</b>	<b>3,6</b>
601	Gastronomie	1.150	2,8
602	Hotellerie	240	0,6
603	Gesundheitsbetriebe	17	0,0
604	Reisebüros	61	0,1
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	20	0,0
606	Freizeit- und Sportbetriebe	943	2,3
	Tourismus nicht näher spezifiziert	1	0,0
<b>Tourismus und Freizeitwirtschaft</b>		<b>2.432</b>	<b>6,0</b>

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## nach Branchen (Mehrfachzählung) \*

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	276	0,7
702	Finanzdienstleister	531	1,3
703	Werbung und Marktkommunikation	1.781	4,4
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.583	6,3
705	Ingenieurbüros	276	0,7
706	Druck	140	0,3
707	Immobilien- und Vermögenstrehänder	284	0,7
708	Buch- und Medienwirtschaft	106	0,3
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	116	0,3
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmen	34	0,1
	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	3	0,0
<b>Information und Consulting</b>		<b>6.130</b>	<b>15,0</b>
<b>Alle Fachgruppen zusammen</b>		<b>40.759</b>	<b>100,0</b>

\* Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen mitgezählt

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Gründungen insgesamt 1993-2012 (kumuliert)
<b>natürliche Personen (Einzelunternehmer): MÄNNER</b>																					
Burgenland	193	208	191	311	375	301	358	384	471	459	542	518	580	517	542	590	528	617	579	510	8.775
Kärnten	535	528	572	708	654	674	678	787	835	773	932	891	883	844	925	859	820	852	822	812	15.383
Niederösterreich	1.602	1.498	1.360	1.971	2.230	2.015	2.476	2.339	2.760	2.551	2.865	2.865	3.057	2.806	2.834	2.966	2.784	2.922	2.680	2.668	49.250
Oberösterreich	1.037	1.019	1.104	1.754	1.700	1.473	1.666	1.852	1.728	1.721	2.060	1.947	2.313	1.999	2.012	2.140	2.004	2.024	1.909	1.827	35.288
Salzburg	550	585	546	768	736	748	742	866	1.010	930	998	950	913	892	992	912	871	814	888	870	16.582
Steiermark	1.017	991	935	1.400	1.589	1.485	1.505	1.806	2.159	2.042	1.982	2.041	2.112	1.973	1.919	2.055	1.946	2.009	1.713	1.682	34.361
Tirol	602	686	622	924	967	918	916	1.005	1.143	1.077	1.290	1.180	1.105	1.131	1.313	1.117	1.061	1.142	1.052	1.012	20.264
Vorarlberg	403	502	422	485	579	572	599	609	507	516	555	521	490	451	470	510	474	517	452	418	10.052
Wien	1.264	1.287	1.298	2.434	2.709	2.257	2.398	2.708	2.801	2.931	3.118	4.594	4.711	3.975	3.909	3.860	3.864	4.212	3.660	3.544	61.534
<b>Zusammen</b>	<b>7.204</b>	<b>7.303</b>	<b>7.052</b>	<b>10.756</b>	<b>11.538</b>	<b>10.442</b>	<b>11.339</b>	<b>12.356</b>	<b>13.414</b>	<b>13.000</b>	<b>14.342</b>	<b>15.507</b>	<b>16.164</b>	<b>14.588</b>	<b>14.916</b>	<b>15.009</b>	<b>14.352</b>	<b>15.109</b>	<b>13.755</b>	<b>13.343</b>	<b>251.488</b>
<b>natürliche Personen (Einzelunternehmerinnen): FRAUEN</b>																					
Burgenland	86	85	85	138	128	147	188	188	216	240	342	345	336	332	371	1.045	711	996	994	1.045	8.018
Kärnten	164	167	194	268	251	275	337	343	376	392	518	497	498	550	583	803	757	890	1.031	1.194	10.088
Niederösterreich	599	553	545	805	828	866	1.285	1.187	1.502	1.541	1.843	1.903	1.916	1.860	2.215	4.973	2.981	3.900	3.953	4.239	39.494
Oberösterreich	296	350	398	659	610	521	868	857	822	965	1.168	1.247	1.341	1.311	1.490	3.616	1.976	2.523	2.388	2.550	25.956
Salzburg	223	182	186	275	297	269	391	421	517	513	580	553	531	570	578	887	805	893	937	949	10.556
Steiermark	358	302	337	523	593	549	798	915	1.036	1.109	1.121	1.134	1.251	1.046	1.257	2.272	1.802	2.383	2.421	2.677	23.883
Tirol	233	234	224	331	338	319	465	457	560	510	723	625	593	639	776	1.089	944	1.042	1.042	1.059	12.203
Vorarlberg	117	132	125	159	195	170	280	268	263	267	293	293	328	287	327	1.065	548	641	688	716	7.161
Wien	546	550	512	884	1.039	963	1.043	1.324	1.368	1.426	1.700	1.811	2.168	2.045	2.273	3.946	2.794	3.370	3.017	3.043	35.822
<b>Zusammen</b>	<b>2.621</b>	<b>2.554</b>	<b>2.606</b>	<b>4.040</b>	<b>4.279</b>	<b>4.079</b>	<b>5.657</b>	<b>5.960</b>	<b>6.660</b>	<b>6.963</b>	<b>8.288</b>	<b>8.408</b>	<b>8.962</b>	<b>8.640</b>	<b>9.870</b>	<b>19.696</b>	<b>13.318</b>	<b>16.638</b>	<b>16.471</b>	<b>17.472</b>	<b>173.183</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# **UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012**

**natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): insgesamt und Frauenanteil nach Bundesländern**

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Gründungen insgesamt 1993-2012 (kumuliert)
Burgenland	279	294	277	449	503	448	546	572	687	699	884	863	916	849	913	1.635	1.239	1.613	1.573	1.555	16.793
Kärnten	699	695	766	976	905	949	1.015	1.130	1.211	1.165	1.450	1.388	1.381	1.394	1.508	1.662	1.577	1.742	1.853	2.006	25.472
Niederösterreich	2.201	2.051	1.905	2.776	3.058	2.881	3.761	3.526	4.262	4.092	4.708	4.768	4.973	4.666	5.049	7.939	5.765	6.822	6.633	6.907	88.743
Oberösterreich	1.333	1.369	1.502	2.413	2.310	1.993	2.534	2.709	2.550	2.686	3.228	3.194	3.654	3.310	3.502	5.756	3.980	4.547	4.297	4.377	61.245
Salzburg	773	767	732	1.043	1.033	1.017	1.134	1.287	1.527	1.443	1.578	1.503	1.444	1.462	1.570	1.799	1.676	1.707	1.825	1.819	27.138
Steiermark	1.375	1.293	1.272	1.923	2.182	2.033	2.303	2.721	3.195	3.151	3.103	3.175	3.363	3.019	3.176	4.327	3.748	4.392	4.134	4.359	58.244
Tirol	835	920	847	1.255	1.305	1.237	1.382	1.462	1.703	1.587	2.013	1.805	1.698	1.770	2.089	2.206	2.005	2.184	2.094	2.071	32.468
Vorarlberg	520	633	547	644	774	742	879	877	770	783	848	814	818	738	797	1.575	1.022	1.158	1.140	1.134	17.213
Wien	1.810	1.837	1.810	3.318	3.747	3.220	3.442	4.032	4.169	4.357	4.818	6.405	6.879	6.020	6.182	7.806	6.658	7.582	6.677	6.587	97.356
<b>Zusammen</b>	<b>9.825</b>	<b>9.857</b>	<b>9.658</b>	<b>14.796</b>	<b>15.817</b>	<b>14.521</b>	<b>16.996</b>	<b>18.316</b>	<b>20.074</b>	<b>19.963</b>	<b>22.630</b>	<b>23.915</b>	<b>25.126</b>	<b>23.228</b>	<b>24.786</b>	<b>34.705</b>	<b>27.670</b>	<b>31.747</b>	<b>30.226</b>	<b>30.815</b>	<b>424.671</b>

## **Frauenanteil in Prozent**

Burgenland	30,7	29,1	30,9	30,7	25,4	32,8	34,4	32,9	31,4	34,3	38,7	40,0	36,7	39,1	40,6	63,9	57,4	61,7	63,2	67,2	47,7
Kärnten	23,5	24,0	25,3	27,4	27,8	29,0	33,2	30,4	31,0	33,6	35,7	35,8	36,1	39,5	38,7	48,3	48,0	51,1	55,6	59,5	39,6
Niederösterreich	27,2	27,0	28,6	29,0	27,1	30,1	34,2	33,7	35,2	37,7	39,1	39,9	38,5	39,9	43,9	62,6	51,7	57,2	59,6	61,4	44,5
Oberösterreich	22,2	25,6	26,5	27,3	26,4	26,1	34,3	31,6	32,2	35,9	36,2	39,0	36,7	39,6	42,5	62,8	49,6	55,5	55,6	58,3	42,4
Salzburg	28,8	23,7	25,4	26,3	28,7	26,5	34,5	32,7	33,9	35,6	36,8	36,8	36,8	39,0	36,8	49,3	48,0	52,3	51,3	52,2	38,9
Steiermark	26,0	23,3	26,5	27,2	27,2	27,0	34,7	33,6	32,4	35,2	36,1	35,7	37,2	34,6	39,6	52,5	48,1	54,3	58,6	61,4	41,0
Tirol	27,9	25,5	26,5	26,4	25,9	25,8	33,7	31,3	32,9	32,1	35,9	34,6	34,9	36,1	37,1	49,4	47,1	47,7	49,8	51,1	37,6
Vorarlberg	22,5	20,8	22,8	24,7	25,2	22,9	31,9	30,6	34,2	34,1	34,6	36,0	40,1	38,9	41,0	67,6	53,6	55,4	60,4	63,1	41,6
Wien	30,2	29,9	28,3	26,6	27,7	29,9	30,3	32,8	32,8	32,7	35,3	28,3	31,5	34,0	36,8	50,6	42,0	44,4	45,2	46,2	36,8
<b>Zusammen</b>	<b>26,7</b>	<b>25,9</b>	<b>27,0</b>	<b>27,3</b>	<b>27,1</b>	<b>28,1</b>	<b>33,3</b>	<b>32,5</b>	<b>33,2</b>	<b>34,9</b>	<b>36,6</b>	<b>35,2</b>	<b>35,7</b>	<b>37,2</b>	<b>39,8</b>	<b>56,8</b>	<b>48,1</b>	<b>52,4</b>	<b>54,5</b>	<b>56,7</b>	<b>40,8</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

## UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten  
(näherungsweise Schwerpunktzuordnung) <sup>1</sup>

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	18.309	5.435	12.874
Industrie	305	256	49
Handel	5.240	2.877	2.363
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	971	821	150
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.534	792	742
Information und Consulting	4.456	3.162	1.294
<b>alle Sparten</b>	<b>30.815</b>	<b>13.343</b>	<b>17.472</b>

<sup>1</sup> aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

## UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten  
(Mehrfachzählung) <sup>2</sup>

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	18.873	5.810	13.063
Industrie	335	282	53
Handel	5.966	3.391	2.575
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.084	912	172
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.694	873	821
Information und Consulting	4.788	3.396	1.392
<b>alle Sparten</b>	<b>32.740</b>	<b>14.664</b>	<b>18.076</b>

<sup>2</sup> bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzusordnung) *		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
126	Gewerbliche Dienstleister	1.881	10.425	84,7
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.573	423	21,2
703	Werbung und Marktkommunikation	832	548	39,7
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	539	527	49,4
309	Direktvertrieb	169	870	83,7
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	115	720	86,2
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	457	353	43,6
601	Gastronomie	378	326	46,3
106	Bauhilfsgewerbe	647	44	6,4
606	Freizeit- und Sportbetriebe	328	325	49,8
506	Güterbeförderungsgewerbe	536	90	14,4
702	Finanzdienstleister	353	126	26,3
311	Handelsagenten	334	123	26,9
122	Berufsfotografen	314	137	30,4
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	194	240	55,3
315	Fahrzeughandel	351	61	14,8
116	Kunsthandwerke	67	300	81,7
301	Lebensmittelhandel	168	162	49,1
101	Bau	294	17	5,5
320	Versicherungsagenten	243	64	20,8
124	Friseure	31	272	89,8
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	285	14	4,7
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	218	63	22,4
208	Film- und Musikindustrie	236	43	15,4
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	177	58	24,7
117	Mode und Bekleidungstechnik	27	206	88,4
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	210	16	7,1
110	Metalltechniker	181	19	9,5
105	Maler und Tapezierer	155	34	18,0
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	101	70	40,9
705	Ingenieurbüros	141	27	16,1
121	Gärtner und Floristen	109	58	34,7
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	49	111	69,4
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	136	24	15,0
114	Mechatroniker	140	2	1,4
602	Hotellerie	71	67	48,6
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	125	11	8,1
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	100	27	21,3
304	Agrarhandel	70	45	39,1
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	98	16	14,0



# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzusordnung) *		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
119	Lebensmittelgewerbe	50	59	54,1
706	Druck	32	75	70,1
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	98	1	1,0
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	47	45	48,9
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	46	38	45,2
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	44	34	43,6
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	55	6	9,8
115	Kraftfahrzeugtechniker	61		0,0
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	43	12	21,8
307	Außenhandel	38	16	29,6
708	Buch- und Medienwirtschaft	34	20	37,0
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	44	2	4,3
107	Holzbau	45	1	2,2
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	32	11	25,6
310	Papier- und Spielwarenhandel	24	18	42,9
118	Gesundheitsberufe	25	10	28,6
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	32	2	5,9
302	Tabaktrafikanten	22	12	35,3
604	Reisebüros	9	16	64,0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmen	18	4	18,2
	Sonstige Fachgruppen	111	26	19,0
<b>Alle Fachgruppen zusammen</b>		<b>13.343</b>	<b>17.472</b>	<b>56,7</b>

\* aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Fachgruppen wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung\*)

		MÄNNER	FRAUEN
101	Bau	324	21
102	Steinmetze	9	1
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	47	2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	60	7
105	Maler und Tapezierer	176	37
106	Bauhilfsgewerbe	744	51
107	Holzbau	49	1
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	232	17
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	41	2
110	Metalltechniker	217	20
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	111	1
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	334	15
113	Kunststoffverarbeiter	13	1
114	Mechatroniker	169	2
115	Kraftfahrzeugtechniker	74	1
116	Kunsthandwerke	80	336
117	Mode und Bekleidungstechnik	33	229
118	Gesundheitsberufe	25	12
119	Lebensmittelgewerbe	61	69
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	119	739
121	Gärtner und Floristen	136	62
122	Berufsfotografen	354	155
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	667	553
124	Friseure	31	273
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	11	0
126	Gewerbliche Dienstleister	2.101	10.573
	Gewerbe und Handwerk nicht näher spezifiziert	1	1
<b>Gewerbe und Handwerk</b>		<b>6.219</b>	<b>13.181</b>
201	Bergwerke und Stahl	0	0
202	Mineralölindustrie	0	0
203	Stein- und keramische Industrie	0	0
204	Glasindustrie	0	0
205	Chemische Industrie	0	0
206	Papierindustrie	0	0
207	Papierverarbeitende Industrie	0	0
208	Film- und Musikindustrie	259	47
209	Bauindustrie	0	0
210	Holzindustrie	9	3
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	1	0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	2	1

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung\*)

		MÄNNER	FRAUEN
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen	10	2
214	Gießereiindustrie	0	0
215	NE-Metallindustrie	0	0
216	Maschinen & Metallwaren	1	0
217	Fahrzeugindustrie	0	0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	0	0
	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0
<b>Industrie</b>		<b>282</b>	<b>53</b>
301	Lebensmittelhandel	201	197
302	Tabaktrafikanten	29	23
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	73	150
304	Agrarhandel	91	55
305	Energiehandel	23	6
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	111	79
307	Außenhandel	70	31
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	240	299
309	Direktvertrieb	192	925
310	Papier- und Spielwarenhandel	37	31
311	Handelsagenten	401	146
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	54	44
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	365	92
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	233	22
315	Fahrzeughandel	470	83
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	40	14
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	282	78
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	786	537
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	63	39
320	Versicherungsagenten	271	82
	Handel nicht näher spezifiziert	0	0
<b>Handel</b>		<b>4.032</b>	<b>2.933</b>
401	Banken und Bankiers	0	0
402	Sparkassen	0	0
403	Volksbanken	0	0
404	Raiffeisenbanken	0	0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0
406	Versicherungsunternehmen	0	0
407	Pensionskassen	0	0
	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0
<b>Bank und Versicherung</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung\*)

		MÄNNER	FRAUEN
501	Schienenbahnen	1	0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmen	20	5
503	Seilbahnen	1	0
504	Spediteure	13	3
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	111	34
506	Güterbeförderungsgewerbe	570	100
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	24	4
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmen	182	34
	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0
<b>Transport und Verkehr</b>		<b>922</b>	<b>180</b>
601	Gastronomie	408	346
602	Hotellerie	73	68
603	Gesundheitsbetriebe	1	2
604	Reisebüros	14	16
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	7	6
606	Freizeit- und Sportbetriebe	386	391
	Tourismus nicht näher spezifiziert	0	0
<b>Tourismus und Freizeitwirtschaft</b>		<b>889</b>	<b>829</b>
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	177	39
702	Finanzdienstleister	369	128
703	Werbung und Marktkommunikation	920	592
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.649	449
705	Ingenieurbüros	153	28
706	Druck	40	85
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	50	45
708	Buch- und Medienwirtschaft	44	35
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	65	19
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmen	9	4
	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	2	0
<b>Information und Consulting</b>		<b>3.478</b>	<b>1.424</b>
<b>Alle Fachgruppen zusammen</b>		<b>15.822</b>	<b>18.600</b>

\* Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen mitgezählt

Quelle: WKO

# UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

## natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen



Altersgruppe	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Neugründungen insgesamt 1993-2012 (kumuliert)
unter 20 Jahre	72	46	50	55	75	69	105	259	643	497	472	321	366	383	362	448	349	350	314	326	5.563
20 bis unter 30	3.558	3.226	2.886	4.129	4.407	3.887	4.177	5.367	6.081	5.508	5.600	6.187	6.322	5.981	6.351	7.730	6.471	7.306	6.905	6.790	108.870
30 bis unter 40	3.717	3.962	4.061	5.938	6.503	5.965	6.964	7.368	7.744	7.709	8.794	8.975	9.055	8.210	8.615	9.965	8.581	9.663	8.978	9.238	150.005
40 bis unter 50	1.882	1.895	1.922	3.258	3.440	3.254	3.868	3.772	4.031	4.489	5.486	6.032	6.496	6.101	6.631	9.886	8.048	9.095	8.669	8.851	107.107
50 bis unter 60	538	666	654	1.286	1.274	1.179	1.561	1.342	1.351	1.470	1.846	1.996	2.273	2.090	2.266	5.506	3.395	4.373	4.408	4.610	44.083
über 60 Jahre	58	62	84	129	118	166	321	208	224	290	432	404	614	463	561	1.170	826	960	952	1.000	9.043
<b>Zusammen</b>	<b>9.825</b>	<b>9.857</b>	<b>9.658</b>	<b>14.796</b>	<b>15.817</b>	<b>14.521</b>	<b>16.996</b>	<b>18.316</b>	<b>20.074</b>	<b>19.963</b>	<b>22.630</b>	<b>23.915</b>	<b>25.126</b>	<b>23.228</b>	<b>24.786</b>	<b>34.705</b>	<b>27.670</b>	<b>31.747</b>	<b>30.226</b>	<b>30.815</b>	<b>424.671</b>

### Anteile in Prozent

unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	1,4	3,2	2,5	2,1	1,3	1,5	1,6	1,5	1,3	1,3	1,1	1,0	1,1	1,3
20 bis unter 30	36,2	32,7	29,9	27,9	27,9	26,8	24,6	29,3	30,3	27,6	24,7	25,9	25,2	25,7	25,6	22,3	23,4	23,0	22,8	22,0	25,6
30 bis unter 40	37,8	40,2	42,0	40,1	41,1	41,1	41,0	40,2	38,6	38,6	38,9	37,5	36,0	35,3	34,8	28,7	31,0	30,4	29,7	30,0	35,3
40 bis unter 50	19,2	19,2	19,9	22,0	21,8	22,4	22,8	20,6	20,1	22,5	24,2	25,2	25,9	26,3	26,8	28,5	29,1	28,6	28,7	28,7	25,2
50 bis unter 60	5,5	6,8	6,8	8,7	8,1	8,1	9,2	7,3	6,7	7,4	8,2	8,3	9,0	9,0	9,1	15,9	12,3	13,8	14,6	15,0	10,4
über 60 Jahre	0,6	0,6	0,9	0,9	0,7	1,1	1,9	1,1	1,1	1,5	1,9	1,7	2,4	2,0	2,3	3,4	3,0	3,0	3,1	3,2	2,1
<b>Zusammen</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

## UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2012

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)  
nach Altersgruppen und Geschlecht; Durchschnittsalter

Altersgruppe	insgesamt	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
unter 20 Jahre	326	227	99	30,4
20 bis unter 30 Jahre	6.790	3.781	3.009	44,3
30 bis unter 40 Jahre	9.238	4.242	4.996	54,1
40 bis unter 50 Jahre	8.851	3.297	5.554	62,7
50 bis unter 60 Jahre	4.610	1.450	3.160	68,5
über 60 Jahre	1.000	346	654	65,4
<b>Zusammen</b>	<b>30.815</b>	<b>13.343</b>	<b>17.472</b>	<b>56,7</b>

<b>Durchschnittsalter (Jahre)</b>	<b>38,9</b>	<b>36,7</b>	<b>40,6</b>
-----------------------------------	-------------	-------------	-------------

Quelle: WKO

## UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2012

### Durchschnittsalter (EinzelunternehmerInnen) nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Burgenland	34,5	34,2	35,6	36,0	36,6	36,5	36,7	35,7	35,7	35,4	36,0	36,9	37,2	37,4	37,6	40,9	39,6	40,5	40,6	41,3
Kärnten	34,3	34,9	35,1	36,3	35,6	36,8	37,1	36,0	35,7	36,1	37,1	37,5	38,9	37,5	37,8	39,0	39,7	40,1	40,1	39,7
Niederösterreich	34,1	34,2	35,9	36,4	36,7	36,5	38,2	35,9	35,4	36,6	37,1	36,8	37,4	37,0	37,5	40,3	39,1	39,7	39,6	39,9
Oberösterreich	33,5	34,9	35,0	36,3	35,3	36,2	36,6	35,0	34,8	35,9	36,8	36,7	37,7	37,0	37,1	39,5	38,1	38,7	38,6	38,8
Salzburg	34,4	34,3	35,7	37,3	36,0	36,4	36,6	36,1	35,3	35,6	36,4	36,4	37,2	36,9	36,7	38,5	38,3	38,1	38,4	39,0
Steiermark	34,2	34,6	34,6	35,8	35,6	35,8	36,0	35,2	34,2	35,6	36,0	36,0	36,2	35,8	35,7	37,7	37,4	38,4	38,6	39,2
Tirol	34,5	35,3	35,2	36,3	35,8	37,0	36,6	36,1	35,5	36,1	37,2	36,3	36,7	36,7	37,1	38,6	38,2	38,4	38,9	38,6
Vorarlberg	34,3	33,8	35,7	36,8	36,6	36,7	35,8	34,9	36,1	36,6	36,9	37,4	37,2	37,7	38,0	40,5	39,5	38,8	39,8	39,8
Wien	35,4	36,2	36,5	36,6	36,8	36,3	36,8	35,5	35,1	35,7	36,5	35,5	36,0	36,0	36,3	37,9	37,0	37,0	37,2	37,1
<b>Zusammen</b>	<b>34,4</b>	<b>34,9</b>	<b>35,6</b>	<b>36,4</b>	<b>36,2</b>	<b>36,4</b>	<b>36,9</b>	<b>35,7</b>	<b>35,1</b>	<b>36,0</b>	<b>36,7</b>	<b>36,3</b>	<b>36,9</b>	<b>36,6</b>	<b>36,9</b>	<b>39,1</b>	<b>38,2</b>	<b>38,6</b>	<b>38,8</b>	<b>38,9</b>

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

# Unternehmensneugründungen und Wirtschaftskammermitglieder 2012

## nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens- neugründungen 2012	Aktive Wirtschafts- kammermitglieder (Ende 2011)	Gründungs- intensität *
<b>Burgenland</b>				
	ohne Zuordnung	5	43	
AT111	Mittelburgenland	218	2.011	10,8
AT112	Nordburgenland	979	8.603	11,4
AT113	Südburgenland	552	5.238	10,5
<b>Kärnten</b>				
	ohne Zuordnung			
AT211	Klagenfurt-Villach	1.181	15.082	7,8
AT212	Oberkärnten	527	6.336	8,3
AT213	Unterkärnten	581	6.653	8,7
<b>Niederösterreich</b>				
	ohne Zuordnung	14	130	
AT121	Mostviertel-Eisenwurzen	983	11.134	8,8
AT122	Niederösterreich-Süd	1.199	13.350	9,0
AT123	St. Pölten	615	7.995	7,7
AT124	Waldviertel	885	10.479	8,4
AT125	Weinviertel	486	5.343	9,1
AT126	Wiener Umland-Nordteil	1.653	16.581	10,0
AT127	Wiener Umland-Südteil	1.857	20.451	9,1
<b>Oberösterreich</b>				
	ohne Zuordnung			
AT311	Innviertel	875	11.747	7,5
AT312	Linz-Wels	2.106	29.121	7,2
AT313	Mühlviertel	545	8.006	6,8
AT314	Steyr-Kirchdorf	509	7.306	7,0
AT315	Traunviertel	956	11.959	8,0
<b>Salzburg</b>				
	ohne Zuordnung			
AT321	Lungau	42	1.033	4,1
AT322	Pinzgau-Pongau	624	9.708	6,4
AT323	Salzburg und Umgebung	1.458	21.745	6,7
<b>Steiermark</b>				
	ohne Zuordnung			
AT221	Graz	1.825	23.106	7,9
AT222	Liezen	272	4.379	6,2
AT223	Östliche Obersteiermark	550	7.145	7,7
AT224	Oststeiermark	1.130	12.388	9,1
AT225	West- und Südsteiermark	772	9.472	8,2
AT226	Westliche Obersteiermark	349	4.503	7,7

\* Neugründungen 2012 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2011)



## Unternehmensneugründungen und Wirtschaftskammermitglieder 2012

### nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens- neugründungen 2012	Aktive Wirtschafts- kammermitglieder (Ende 2011)	Gründungs- intensität *
<b>Tirol</b>				
	ohne Zuordnung		8	
AT331	Außerfern	105	1.837	5,7
AT332	Innsbruck	1.085	15.830	6,9
AT333	Osttirol	145	2.367	6,1
AT334	Tiroler Oberland	290	5.381	5,4
AT335	Tiroler Unterland	738	14.122	5,2
<b>Vorarlberg</b>				
	ohne Zuordnung		1	
AT341	Bludenz-Bregenzer Wald	301	5.075	5,9
AT342	Rheintal-Bodenseegebiet	946	14.308	6,6
<b>Wien</b>				
AT130	Wien	8.279	97.120	8,5

\* Neugründungen 2012 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2011)

Quelle: WKO

# Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2012

Bundesland/Bezirk	Unternehmens- neugründungen 2012	Einwohner 2012	Gründungs- intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammer- mitglieder (Ende 2011)	Gründungs- intensität (WK-Mitglieder)*
<b>Österreich insgesamt</b>	<b>35.638</b>	<b>8.443.018</b>	<b>4,2</b>	<b>462.660</b>	<b>7,7</b>
<b>Burgenland</b>	<b>1.754</b>	<b>286.215</b>	<b>6,1</b>	<b>16.157</b>	<b>10,9</b>
Eisenstadt (Stadt+Umgebung)	399	56.053	7,1	3.627	11,0
Güssing	159	26.636	6,0	1.409	11,3
Jennersdorf	64	17.643	3,6	861	7,5
Mattersburg	218	39.175	5,6	2.025	10,7
Neusiedl am See	365	55.491	6,6	3.132	11,7
Oberpullendorf	219	37.587	5,8	2.011	10,9
Oberwart	330	53.630	6,2	3.092	10,7
<b>Kärnten</b>	<b>2.289</b>	<b>557.773</b>	<b>4,1</b>	<b>28.967</b>	<b>7,9</b>
Klagenfurt (Stadt)	464	94.796	4,9	6.254	7,4
Villach (Stadt)	225	59.585	3,8	3.484	6,4
Feldkirchen	158	30.340	5,2	1.565	10,1
Hermagor	82	18.766	4,4	960	8,5
Klagenfurt Land	250	58.681	4,3	2.817	8,9
Sankt Veit an der Glan	197	56.157	3,5	2.573	7,6
Spittal an der Drau	286	78.365	3,7	3.938	7,3
Villach Land	244	64.700	3,8	3.110	7,8
Völkermarkt	141	42.308	3,3	1.881	7,5
Wolfsberg	244	54.075	4,5	2.385	10,2
<b>Niederösterreich</b>	<b>7.692</b>	<b>1.617.455</b>	<b>4,8</b>	<b>86.886</b>	<b>8,9</b>
Amstetten	511	123.950	4,1	5.745	8,9
Baden	686	138.894	4,9	7.852	8,7
Bruck an der Leitha	220	42.985	5,1	2.187	10,1
Gänserndorf	440	96.070	4,6	4.471	9,8
Gmünd	122	37.739	3,2	1.723	7,1
Hollabrunn	189	50.380	3,8	2.160	8,8
Horn	156	31.455	5,0	1.658	9,4
Korneuburg	421	75.516	5,6	4.157	10,1
Krems (Stadt+Land)	362	80.076	4,5	4.235	8,6
Lilienfeld	129	26.427	4,9	1.362	9,5
Melk	324	76.376	4,2	3.645	8,9
Mistelbach	315	74.024	4,3	3.519	9,0
Mödling	723	114.497	6,3	8.865	8,2
Neunkirchen	317	85.569	3,7	4.145	7,7
Sankt Pölten (Stadt+Land)	615	148.776	4,1	7.995	7,7
Scheibbs	149	41.052	3,6	1.992	7,5
Tulln	366	71.171	5,1	3.805	9,6
Waidhofen an der Thaya	87	26.727	3,3	1.190	7,3
Wiener Neustadt (Stadt+Land)	649	116.698	5,6	6.862	9,5
Wien-Umgebung	749	115.383	6,5	7.271	10,3
Zwettl	160	43.690	3,7	2.047	7,8

\* Neugründungen 2012 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2011)

# Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2012

Bundesland/Bezirk	Unternehmens- neugründungen 2012	Einwohner 2012	Gründungs- intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammer- mitglieder (Ende 2011)	Gründungs- intensität (WK-Mitglieder)*
<b>Oberösterreich</b>	<b>4.991</b>	<b>1.416.772</b>	<b>3,5</b>	<b>70.174</b>	<b>7,1</b>
Linz (Stadt)	727	191.107	3,8	10.689	6,8
Steyr (Stadt)	132	38.248	3,4	2.022	6,5
Wels (Stadt)	231	58.717	3,9	4.052	5,7
Braunau am Inn	303	98.040	3,1	4.249	7,1
Eferding	139	31.734	4,4	1.483	9,4
Freistadt	169	65.127	2,6	2.620	6,4
Gmunden	387	99.615	3,9	5.393	7,2
Grieskirchen	198	62.674	3,2	2.798	7,1
Kirchdorf an der Krems	163	55.625	2,9	2.725	6,0
Linz-Land	467	139.333	3,4	7.308	6,4
Perg	189	65.857	2,9	2.679	7,0
Ried im Innkreis	206	58.588	3,5	2.703	7,6
Rohrbach	138	56.749	2,4	2.215	6,2
Schärding	169	56.601	3,0	2.325	7,3
Steyr-Land	214	58.636	3,6	2.756	7,8
Urfahr-Umgebung	336	81.636	4,1	3.994	8,4
Vöcklabruck	569	130.525	4,4	6.739	8,4
Wels-Land	257	67.960	3,8	3.424	7,5
<b>Salzburg</b>	<b>2.124</b>	<b>534.122</b>	<b>4,0</b>	<b>33.191</b>	<b>6,4</b>
Salzburg (Stadt)	639	148.521	4,3	10.553	6,1
Hallein	218	57.730	3,8	3.115	7,0
Salzburg-Umgebung	603	143.525	4,2	8.659	7,0
Sankt Johann im Pongau	324	78.545	4,1	4.662	7,0
Tamsweg	42	20.832	2,0	1.033	4,1
Zell am See	298	84.969	3,5	5.169	5,8
<b>Steiermark</b>	<b>4.899</b>	<b>1.213.255</b>	<b>4,0</b>	<b>62.745</b>	<b>7,8</b>
Graz (Stadt)	1.272	265.318	4,8	15.824	8,0
Bruck-Mürzzuschlag	309	102.111	3,0	4.525	6,8
Deutschlandsberg	256	60.762	4,2	3.241	7,9
Graz-Umgebung	543	143.456	3,8	7.731	7,0
Hartberg-Fürstenfeld	464	89.382	5,2	4.789	9,7
Leibnitz	280	77.445	3,6	3.850	7,3
Leoben	252	62.728	4,0	2.899	8,7
Liezen	271	79.470	3,4	4.485	6,0
Murau	94	29.243	3,2	1.366	6,9
Murtal	253	73.792	3,4	3.330	7,6
Südoststeiermark	333	89.575	3,7	4.001	8,3
Voitsberg	233	52.068	4,5	2.620	8,9
Weiz	340	87.905	3,9	4.084	8,3

\* Neugründungen 2012 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2011)

# Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2012

Bundesland/Bezirk	Unternehmens- neugründungen 2012	Einwohner 2012	Gründungs- intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammer- mitglieder (Ende 2011)	Gründungs- intensität (WK-Mitglieder)*
<b>Tirol</b>	<b>2.363</b>	<b>714.449</b>	<b>3,3</b>	<b>40.297</b>	<b>5,9</b>
Innsbruck-Stadt	503	121.329	4,1	7.739	6,5
Imst	176	57.734	3,0	2.995	5,9
Innsbruck-Land	582	167.339	3,5	8.452	6,9
Kitzbühel	221	61.966	3,6	4.525	4,9
Kufstein	308	101.321	3,0	5.612	5,5
Landeck	114	43.943	2,6	2.473	4,6
Lienz	145	49.568	2,9	2.367	6,1
Reutte	105	31.738	3,3	1.837	5,7
Schwaz	209	79.511	2,6	4.297	4,9
<b>Vorarlberg</b>	<b>1.247</b>	<b>371.741</b>	<b>3,4</b>	<b>19.783</b>	<b>6,3</b>
Bludenz	209	61.239	3,4	3.295	6,3
Bregenz	391	127.563	3,1	6.728	5,8
Dornbirn	318	82.541	3,9	4.734	6,7
Feldkirch	329	100.398	3,3	5.026	6,5
<b>Wien</b>	<b>8.279</b>	<b>1.731.236</b>	<b>4,8</b>	<b>104.460</b>	<b>7,9</b>
Wien 1., Innere Stadt	320	16.797	19,1	6.921	4,6
Wien 2., Leopoldstadt	481	97.677	4,9	5.611	8,6
Wien 3., Landstraße	522	85.713	6,1	6.717	7,8
Wien 4., Wieden	218	31.187	7,0	3.346	6,5
Wien 5., Margareten	290	53.101	5,5	3.431	8,5
Wien 6., Mariahilf	219	29.769	7,4	3.532	6,2
Wien 7., Neubau	415	30.515	13,6	5.288	7,8
Wien 8., Josefstadt	151	23.955	6,3	2.362	6,4
Wien 9., Alsergrund	274	39.895	6,9	3.560	7,7
Wien 10., Favoriten	678	179.179	3,8	7.197	9,4
Wien 11., Simmering	249	91.606	2,7	3.326	7,5
Wien 12., Meidling	367	89.172	4,1	4.450	8,3
Wien 13., Hietzing	241	51.014	4,7	3.095	7,8
Wien 14., Penzing	351	85.443	4,1	4.298	8,2
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	437	72.593	6,0	4.504	9,7
Wien 16., Ottakring	517	96.377	5,4	5.232	9,9
Wien 17., Hernals	254	53.409	4,8	2.981	8,5
Wien 18., Währing	275	48.147	5,7	3.109	8,9
Wien 19., Döbling	385	69.324	5,6	4.663	8,3
Wien 20., Brigittenau	332	84.159	3,9	3.452	9,6
Wien 21., Floridsdorf	395	144.811	2,7	5.341	7,4
Wien 22., Donaustadt	500	162.592	3,1	6.485	7,7
Wien 23., Liesing	404	94.801	4,3	5.559	7,3

\* Neugründungen 2012 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2011)

Anmerkung: Aufgrund von Mehrfachzählungen auf Bezirksebene (bei Standorten von Kammermitgliedern in mehreren Bezirken) ist die Zahl der aktiven WK-Mitglieder mit 462.700 um 23.200 höher als ohne Mehrfachzählung (439.500)

Standorte von Mitgliedern ohne Bezirkszuordnung bleiben unberücksichtigt

Quelle: WKO, STATISTIK AUSTRIA (Wohnbevölkerung zu Jahresbeginn gemäß Bevölkerungsregister)